



EVANGELISCHE
KIRCHE
IM RHEINLAND

Haus
Gottesdienst
und
Kirchenmusik
2012

JAHRESPROGRAMM

Sehr geehrte Damen und Herren,

für das Jahr 2012 legen die gottesdienstlichen Arbeitsstellen und kirchenmusikalischen Verbände im **Haus Gottesdienst und Kirchenmusik** bereits zum dritten Mal ein gemeinsames Programm an Veranstaltungen und Fortbildungsangeboten vor.

Immer mehr lernen wir schätzen, dass alle Einrichtungen kompakt in einem Haus verbunden sind. Die Wege sind kurz, die Kontakte intensiv, und durch das Zusammenleben wird die Zusammenarbeit gefördert. Und Sie, liebe Interessierte, haben mit diesem Programm den Vorteil, dass Sie die Informationen aus den verschiedenen Arbeitsstellen des Hauses auf einen Blick vor sich haben.

So können Sie die verschiedenen Möglichkeiten des **Hauses Gottesdienst und Kirchenmusik** nutzen und

- sich persönlich in Aus- und Fortbildungen fachlich weiterbilden
- Fortbildungen mit den Einrichtungen planen
- Fachberatung absprechen und einholen
- Materialien erfragen oder dazu Hinweise bekommen, Informationen erhalten
- Kompetenz- und Qualitätsprozesse einleiten und Begleitung erfragen
- Unterstützung und Förderung ihrer musikalischen Arbeit in der Chorarbeit, in der Kirchenmusik, in der Bläserarbeit und in der christlichen Populärmusik erhalten.

Nehmen Sie sich bitte Zeit zur Lektüre – nicht nur in Ihrem jeweiligen Arbeitsschwerpunkt, den Sie farblich gekennzeichnet im Programm finden, sondern vielleicht auch bei den „interdisziplinären“ Angeboten, die die Einrichtungen im **Haus Gottesdienst und Kirchenmusik** für Sie zusammengestellt haben.

Bitte senden Sie Ihre schriftliche Anmeldung an die jeweils unter der Veranstaltung abgedruckte Adresse, und beachten Sie bitte die Anmeldeschlüsse.

Wir hoffen, dass alle im kirchlichen Dienst Beschäftigten von ihrem 14-tägigen Fortbildungsurlaub regen Gebrauch machen und wünschen den Veranstaltungen eine gute Resonanz.

Besonders herzlich laden wir Sie zum nächsten Werkstatt-Tag des Hauses Gottesdienst und Kirchenmusik am Samstag, 21. April 2012, im Theologischen Zentrum Wuppertal ein. Das Programm, mit dem wir Impulse zum „Jahr der Musik“ in der Reformationsdekade der Evangelischen Kirche geben möchten, finden Sie auf den nächsten Seiten.

Ulrich Cyganek
Landeskirchenmusikdirektor

Kirchenrat Pfarrer Eckart Schwab
Landeskirchenamt/Abteilung II

Düsseldorf, im September 2011

**Der besondere TAG im Haus Gottesdienst und Kirchenmusik
am 21. April 2012**

im
**Theologischen Zentrum Wuppertal
Haus Gottesdienst und Kirchenmusik
Missionsstraße 9 a
42285 Wuppertal**

„SINGEN & mehr“

Ab 9.30 Uhr
Ankunft

10 Uhr
Eröffnung:
„Mehr als Worte sagt ein Lied“ - Singen und Spiritualität
Impulsvortrag von Martin Berger,
Professor für Chorpädagogik an der
Robert Schumann Hochschule Düsseldorf

11 Uhr
Vormittags-Workshops

12.45 Uhr
Gemeinsames Mittagessen

14 Uhr
Nachmittags-Workshops

15.45 Uhr
Reisesegen

16.45 Uhr
Verabschiedung von Rüdiger Maschwitz als Landespfarrer
in der Arbeitsstelle Kirche mit Kindern

Die Tages-Workshops und ihre Themen:

„Auch mal anders singen“

Ideen zum kreativen Umgang mit dem Gesangbuch im Gottesdienst

vormittags

Der Workshop gibt Anregungen zu einem abwechslungsreichen Gebrauch des Gesangbuchs im Gottesdienst. Stichworte: Melodientausch; Lied- und Gebetsrufe; neue Texte auf alte Töne – und umgekehrt? Sing-Gottesdienste; Lieder predigen ...

Referenten:

Dr. Folkert Fendler, EKD-Zentrum für Qualitätsentwicklung im Gottesdienst, Hildesheim und Dr. Martin Evang, Arbeitsstelle Gottesdienst

„Sprechen, beten, singen, predigen“

Mit Psalmen Gottesdienste gestalten

nachmittags

Das im Wechsel gesprochene Psalmgebet – „ich die nach links aus-, Sie die nach rechts eingerückten Zeilen“ – ist weder die einzige noch die schönste Form, wie Psalmen im Gottesdienst erklingen können. Der Workshop stellt weitere vor – eine schöner als die andere!

Referenten:

Dr. Folkert Fendler, EKD-Zentrum für Qualitätsentwicklung im Gottesdienst, Hildesheim und Dr. Martin Evang, Arbeitsstelle Gottesdienst

„Gospel meets brass“

vormittags und nachmittags durchgehend

Sowohl für Vokal- als auch für Bläserchöre gehören Gospels inzwischen zur Standardliteratur. Aber funktioniert dies auch gemeinsam? – Im Mittelpunkt des Workshop-Tages stehen Arrangements für Bläser und Chöre, in welche die Gospelchorleiterin Elke Wisse, der Gospelmusiker und Arrangeur Helmut Jost und Landesposaunenwart Jörg Häusler einführen. Bläser- und Vokalchor proben zunächst getrennt, am Nachmittag werden beide zusammengeführt.

Referenten:

Helmut Joost, Elke Wisse und Jörg Häusler

„Körper - Atem – Stimme“

Eine Einführung in die Alexander Technik

vormittags und nachmittags

Anregungen und Tipps für den Umgang mit der Sprech- und Gesangsstimme

Referentin:

Thamar Wilkens, Dozentin für Alexander-Technik

„Singen mit Senioren“

vormittags und nachmittags

Das menschliche Instrument kann bei entsprechender Pflege bis ins hohe Alter seinen Dienst tun. Das Angebot richtet sich an Chorleiterinnen und Chorleiter, die durch den demografischen Wandel in unserer Gesellschaft vor neuen Herausforderungen in ihren Chören stehen.

Referent:

Prof. Martin Berger, Leiter der Würzburger Domsingschule

„Doppelt betet, wer singt - eine ökumenische Liederbörse“

vormittags

In den letzten Jahren sind einige neue Liederbücher und Beihefte zum EG erschienen. Neuerscheinungen und „Wiederentdeckungen“ geben Anregungen für die gleichberechtigte Einbeziehung von Liedern in Andachten und Gottesdiensten. Stöbern Sie singend und musizierend in diesen „Schatzkästlein“.

Referent:

Kreiskantor Ludwig Audersch

„Starter-Tag Kindergottesdienst und Kirche mit Kindern“

Dieses Angebot bietet eine Einführung und eine Übersicht für alle, die in Gottesdiensten mit Kindern, bei Kinderbibeltagen und in der Familienkirche anfangen bzw. einen kompakten Überblick erhalten wollen.

INHALT

Wir haben diesen Tag geplant, damit zukünftige und neue Mitarbeitende sich informieren können.

vormittags

- Was, wann, wo ist möglich? Die Landschaft der Gottesdienste für Kinder und ihre Bedingungen – ein grundlegender Überblick
- Grundlegende Arbeitsmaterialien – praktisch vorgestellt

nachmittags

- Methodenworkshop I – Sandsack, Bauklötze, Kerzen
- Methodenworkshop II – Reibebilder, Stellfiguren, Mitmachgeschichten
- Das Liturgiehaus – mit Kindern Gottesdienst feiern

Referenten:

Rüdiger Maschwitz, Christiane Zimmermann-Fröb, Ewald Schulz und Team, Arbeitsstelle Kirche mit Kindern

„freihändig und stressfrei - Evangelische Messe“

vormittags

Aus gutem Grund werden Gottesdienste normalerweise mit hohem Arbeitsaufwand umfangreich vorbereitet und gestaltet. Aber es geht auch einfacher.

Im Workshop zur Evangelischen Messe wollen wir zeigen, wie wir auch mit einer ungeübten Gemeinde Gottesdienst nach dem Ruf-Antwort-Prinzip feiern können. Dabei sollen alle die Hände frei haben ...

Referenten:

Pfarrer Ralf-Dieter Gregorius, Evangelische Michaelsbruderschaft, Koblenz, und Landespfarrerin Bärbel Krahl, Arbeitsstelle Prädikantinnen und Prädikanten

Vorwort	S.3
Arbeitsstelle Gottesdienst	S. 11
Arbeitsstelle Kirche mit Kindern	S. 27
Arbeitsstelle Prädikantinnen und Prädikanten	S.57
Arbeitsstelle Kirchenmusik	S. 65
Chorverband in der Evangelischen Kirche im Rheinland e. V.	S. 83
Posaunenwerk der Evangelischen Kirche im Rheinland e. V.	S. 95
Verband für christliche Popularmusik in der Evangelischen Kirche im Rheinland e. V.	S. 111
Verband für Kirchenmusik in der Evangelischen Kirche im Rheinland e. V. Fach- und Berufsverband	S. 123

Die Arbeitsstelle Gottesdienst fördert das gottesdienstliche Leben in der Evangelischen Kirche im Rheinland. In allen Belangen des Gottesdienstes ist sie ansprechbar für Gremien, Gruppen und Personen, die am gottesdienstlichen Leben in Kirchengemeinden, Kirchenkreisen und Landeskirche mitwirken. Sie bietet Informationen und Beratung zu Ordnung und Form, Planung und Gestaltung von Gottesdiensten, begleitet Veränderungs- und Qualitätsprozesse im gottesdienstlichen Leben von Kirchengemeinden und Kirchenkreisen, schult Lektorinnen und Lektoren und andere ehrenamtlich Mitarbeitende für ihre Aufgaben im Gottesdienst, wirkt an der liturgischen Zurüstung von Prädikantinnen und Prädikanten sowie an der liturgischen Aus- und Fortbildung von Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusikern, Küsterinnen und Küstern mit, veranstaltet gottesdienstliche Seminare, Workshops und Studientage für beruflich und ehrenamtlich Mitarbeitende und gibt gemeinsam mit der Berliner Arbeitsstelle Gottesdienst die zweimal jährlich erscheinende Zeitschrift „Thema: Gottesdienst“ heraus.

Kontakt und Information:

Arbeitsstelle Gottesdienst
Missionsstraße 9 a
42285 Wuppertal

Landespfarrer Dr. Martin Evang

Sekretariat:

Maren Weiß

Fon 0202 / 28 20-320

Fax 0202 / 28 20-329

E-Mail arbeitsstelle-gottesdienst@ekir.de

www.ekir.de/gottesdienst

ANGEBOTE ZU FESTEN TERMINEN

Ausbildung zum/zur Gottesdienst-Coach

Pfarrerinnen und Pfarrer können für ihre gottesdienstliche Praxis von qualifizierten Feedbacks und von einem gezielten Training sehr profitieren. Dazu braucht es Fachleute des Gottesdienstes, die als Beraterinnen und Berater („Coaches“) ausgebildet sind. Nachdem 2009 und 2010 in der Evangelischen Kirche von Westfalen (EKvW) zwei Ausbildungskurse stattgefunden haben, werden 2011 bis 2013 jeweils 20 Pfarrerinnen und Pfarrer der rheinischen und der berlin-brandenburgischen Kirche als Gottesdienst-Coaches ausgebildet. Das Angebot richtet sich besonders an solche Kolleginnen und Kollegen, die bereits Fort- und Weiterbildungen in den Bereichen Gottesdienst und/oder Supervision wahrgenommen haben.

Im Jahr 2012 findet zunächst **vom 16. bis zum 20. Januar 2012 im Michaeliskloster Hildesheim** die dritte Kurswoche der ersten Kurssequenz statt. Dazu sind keine neuen Anmeldungen möglich.

Sodann beginnt im Jahr 2012 die zweite dreiwöchige Kurssequenz:

3. – 7. September 2012 im Kloster Stift zum Heiligengrabe

Die zweite und die dritte Woche dieser Kurssequenz liegen im Jahr 2013:

21. – 25. Januar 2013 und

3. – 7. Juni 2013 (Orte stehen noch nicht fest).

Referenten:

Christine Zarft, Schauspielerin und Dozentin, Berlin
Dieter Wentzek, Direktor des Ev. Zentralinstituts für Familienberatung, Berlin

Leitung:

Dr. Martin Evang, Arbeitsstelle Gottesdienst
Dr. Ilsabe Seibt, Arbeitsstelle Gottesdienst der EKBO, Berlin

Ort:

Kloster Stift zum Heiligengrabe (Näheres bitte beim Veranstalter erfragen)

Die Orte für die Kurswochen im Jahr 2013 stehen noch nicht fest.

Kosten:

700 Euro Eigenanteil für alle drei Wochen (unter der Voraussetzung, dass die Kirchenkreise der Teilnehmenden einen etwa gleich hohen Anteil der Gesamtkosten übernehmen)

Anmeldung:

beim Gemeinsamen Pastorkolleg im IAFW Villigst nach persönlichem Gespräch mit der Arbeitsstelle Gottesdienst. Bei der Anmeldung werden Interessierte, die in der Kurssequenz 2011/2012 keine Aufnahme finden konnten, vorrangig berücksichtigt.

Information:

bei der Arbeitsstelle Gottesdienst
E-Mail arbeitsstelle-gottesdienst@ekir.de

3. März 2012 (Sa 10 – 16 Uhr)

Praxistag Jugendgottesdienst

Am Ende des „Praxistages Jugendgottesdienst“ im März 2011 war klar: Das machen wir 2012 wieder! Deshalb bieten die Arbeitsstellen Gottesdienst und Kirche mit Kindern, das Amt für Jugendarbeit und die Jugendbildungsstätte Hackhauser Hof diesen weiteren „Praxistag Jugendgottesdienst“ an: mit erprobten Modellen und neuen Ideen, konkreten Anleitungen und Erfahrungsaustausch, Literaturtipps, Entwicklung von Perspektiven, Anstiftung zur Zusammenarbeit in der Region usw. usf. So weit wie möglich wollen wir Anregungen aus dem Feedback von 2011 aufnehmen (u.a.: Theater-Workshop; Liturgie und liturgische Elemente; aktive Beteiligung Jugendlicher; Zusammenarbeit mit Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusikern). Teilnehmen können alle, die an der kirchlichen Arbeit mit Jugendlichen interessiert und/oder dafür zuständig und verantwortlich sind.

Leitung:

Simone Enthöfer, Amt für Jugendarbeit
Dr. Martin Evang, Arbeitsstelle Gottesdienst
N.N., Arbeitsstelle Kirche mit Kindern
Erika Georg-Monney, Amt für Jugendarbeit
Karl Hesse, Jugendbildungsstätte Hackhauser Hof

Ort:

Theologisches Zentrum Wuppertal
Missionsstraße 9 a
42285 Wuppertal

Kosten:

25 Euro (einschließlich Verpflegung)

Anmeldung:

bis zum 24. Februar 2012
bei der Arbeitsstelle Gottesdienst
E-Mail arbeitsstelle-gottesdienst@ekir.de

Informationen:

bei der Arbeitsstelle Gottesdienst
E-Mail arbeitsstelle-gottesdienst@ekir.de

17. März 2012 (Sa 10 – 17 Uhr)

Workshop „Salbungsgottesdienste“

Die Salbung wird in der Evangelischen Kirche neu oder wiederentdeckt, auch an vielen Orten in der rheinischen Kirche. Darin meldet sich eine ganzheitliche, Geist, Leib und Seele umfassende Spiritualität ebenso wie die gewachsene Bereitschaft ökumenischen Lernens. Die Evangelische Kirche im Rheinland hat dazu vor einigen Jahren eine Handreichung „Salbung in Gottesdienst und Seelsorge“ herausgegeben. – Der Workshop will eine praktische Begegnung mit der Salbung im Gottesdienst ermöglichen und die damit gemachten Erfahrungen und sich einstellenden Fragen theologisch verantwortlich reflektieren.

Referenten:

Pfarrerin i.R. Giselheid Bahrenberg, Essen

Leitung:

Pfarrer Dr. Martin Evang, Arbeitsstelle Gottesdienst

Ort:

Theologisches Zentrum Wuppertal
Missionsstraße 9
42285 Wuppertal

Kosten:

30 Euro (einschließlich Verpflegung)

Anmeldung:

bis zum 9. März 2012
bei der Arbeitsstelle Gottesdienst
E-Mail arbeitsstelle-gottesdienst@ekir.de

Information:

bei der Arbeitsstelle Gottesdienst
E-Mail arbeitsstelle-gottesdienst@ekir.de

12. Mai 2012 (Sa 10 – 17 Uhr)

Andachten selber machen

Andachten zu halten ist eine gewinnbringende Aufgabe, die nicht nur den Theologinnen und Theologen vorbehalten sein muss. An diesem Studientag erhalten die Teilnehmenden Tipps und Gestaltungsideen für die nächste Andacht in der Gemeinde – von der Idee bis zur Ausführung:

- Wie finde ich ein Thema? Wie baue ich eine Andacht auf?
- Wie trage ich meine Andacht gut vor?
- Wie persönlich kann meine Andacht sein?
- Wo kann und darf ich abschreiben?
- Vom Umgang mit Symbolen und dem Segen

Ziel ist es, dass jede und jeder mindestens eine eigene Andachtsidee mit nach Hause nehmen kann.

Referent:

Pfarrer Dr. Martin Evang (Arbeitsstelle Gottesdienst)

Leitung:

Pfarrerinnen Kirsten Arnswald, Theologische Studienleiterin im Ev. Erwachsenenbildungswerk Rheinland-Süd e.V.

Ort:

Bad Kreuznach (Näheres bitte beim Veranstalter erfragen)

Kosten:

25 Euro (einschließlich Verpflegung)

Anmeldung:

bis zum 30. April 2012
beim Ev. Erwachsenenbildungswerk Rheinland-Süd e.V.
Herzog-Reichard-Straße 30
55469 Simmern
Fon 06761 7018
Fax 06761 13464
E-Mail eeb-sued@eeb-sued.de

2. Juni 2012 (Sa 10 – 16 Uhr)

Workshop „Qualität in Gottesdienst und Kirchenmusik“: Arbeit mit der Handreichung der Evangelischen Kirche im Rheinland

2010 ist die Handreichung der rheinischen Kirche „... zu schauen die schönen Gottesdienste des Herrn ...“ (Ps 27,4) zur Qualitätsentwicklung von Gottesdienst und Kirchenmusik erschienen. Sie zeigt Kirchengemeinden und ihren Gremien zahlreiche Zugänge zu einer nachhaltigen gottesdienstlichen Landschaftspflege. In diesem Workshop werden nach einer Einführung in die Handreichung verschiedene Möglichkeiten erkundet, in Kirchengemeinden und Regionen Prozesse gottesdienstlicher Qualitätsentwicklung zu planen und durchzuführen.

Leitung:

Dr. Martin Evang, Arbeitsstelle Gottesdienst
KMD Sigrid Wagner-Schluckebier,
Verband für Kirchenmusik in der Evangelischen Kirche im Rheinland

Ort:

Theologisches Zentrum Wuppertal
Missionsstraße 9 a
42285 Wuppertal

Kosten:

25 Euro (einschließlich Verpflegung)

Anmeldung:

bis zum 21. Mai 2012
bei der Arbeitsstelle Gottesdienst
E-Mail arbeitsstelle-gottesdienst@ekir.de

Information:

bei der Arbeitsstelle Gottesdienst
E-Mail arbeitsstelle-gottesdienst@ekir.de

13. – 15. Juni 2012

Liturgische Moderation: ein Modus zeitgemäßer Verkündigung?! Pastorkolleg

Der evangelische Gottesdienst in seinen vielfältigen Formen erschließt sich vielen Menschen nicht mehr von selbst – zumindest, wenn sie eher lebensgeschichtlich als sonntäglich teilnehmen. Was tun, um hier Hilfestellung zu geben? Moderation bietet sich an, droht aber auch, zum Fremdkörper und zur Unterbrechung zu werden. Die Kunst ist die der Unterscheidung: so viel wie nötig, so wenig wie möglich. Dazu kommt die Art und Weise der Moderation – die „liturgische Atmosphärenkompetenz“ (Harald Schroeter-Wittke). Das Kolleg nimmt die Frage der liturgischen Moderation als Thema der Praktischen Theologie ebenso wie als Aufgabe der liturgischen Praxis in den Blick. Es geht um Erfahrungsaustausch und -reflexion und um praktische Übungen.

Leitung:

Pfarrer Gerd Kerl und Pfarrerin Sabine Zorn, Arbeitsstelle Gottesdienst und Kirchenmusik, Villigst, Pfarrer Dr. Martin Evang, Arbeitsstelle Gottesdienst

Referent:

Prof. Dr. Harald Schroeter-Wittke, Paderborn

Ort:

Theologisches Zentrum Wuppertal
Missionsstraße 9 a
42285 Wuppertal

Kosten:

40 Euro

Anmeldung:

beim Gemeinsamen Pastorkolleg im Institut für Aus-, Fort- und Weiterbildung (IAFW) der EKvW
E-Mail pastorkolleg@institut-afw.de

Information:

bei der Arbeitsstelle Gottesdienst
E-Mail arbeitsstelle-gottesdienst@ekir.de

15. – 21. Oktober 2012

Kollegialität – Qualität – Spiritualität:

Der Gottesdienst und wir selbst

Kolleg für Pfarrerrinnen und Pfarrer, Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker in Erfurt und Wittenberg

Als Kirchenmusikerinnen und -musiker, Pfarrerrinnen und Pfarrer sollen wir Gottesdienste nach den Regeln der Kunst so vorbereiten und gestalten, dass sie die Gemeinden geistlich stärken. Aber wie geht es uns selbst im Gottesdienst? Nicht selten gehetzt, von Routinen bestimmt, zeitweilig innerlich leer, manchmal in belasteten Beziehungen der Zusammenarbeit kann es geschehen, dass wir unberührt bleiben. In der einwöchigen Exkursion zu Stätten der Reformation (Erfurt, Wittenberg, auch Eisenach, Weimar und Naumburg) suchen wir geistliche Quellen auf: Gebets- und Schweigezeiten, das Gespräch über Erfahrungen und Sehnsüchte; gemeinsames, auch mehrstimmiges Singen; Kirchen als Predigt-, Bet- und Klangräume. Dazu Impulse zu Hymnologie und Liturgie, Reformation, Kirchen- und Orgelbau.

Leistungen: Fahrt im Reisebus; Übernachtung Augustinerkloster Erfurt (5 Tage) bzw. Cranach-Herberge Wittenberg (2 Tage) im EZ (falls gewünscht DZ); Halbpension.

Leitung/Referenten:

Kantor Ludwig Audersch, Solingen, LKMD Ulrich Cyganek, Düsseldorf, Pfarrer Dr. Martin Evang, Wuppertal, Pfarrer Gerd Kerl, Villigst, Kantor Oliver Schwarz-Roosmann, Villigst

Ort:

Augustinerkloster Erfurt, Cranach-Herberge Wittenberg
(Näheres bitte beim Veranstalter erfragen)

Kosten:

250 Euro

Anmeldung:

beim IAFW der EKvW
E-Mail pastorkolleg@institut-afw.de

Informationen:

bei der Arbeitsstelle Gottesdienst
E-Mail arbeitsstelle-gottesdienst@ekir.de

16. – 17. November 2012 (Fr 18 Uhr – Sa nachmittags)

Sprechen – Lesen – Beten im Gottesdienst

Ein Theorie-Praxis-Seminar für Ehrenamtliche

Ehrenamtliche, z.B. Presbyterinnen und Lektoren, wirken aktiv an der Gestaltung des Gottesdienstes mit. Besondere Gelegenheiten sind die Begrüßung zu Beginn des Gottesdienstes, die Schriftlesung und das Formulieren und Vortragen von Fürbitten. Das Seminar frischt gottesdienstliche Grundkenntnisse auf und befähigt die Teilnehmenden durch praktische Übungen, ihre Mitarbeit im Gottesdienst gut und gern – oder sogar besser und lieber – zu tun.

Leitung:

Pfarrer Dr. Martin Evang, Arbeitsstelle Gottesdienst

Ort:

Evangelische Landjugendakademie Altenkirchen (LJA)
Dieperzbergweg 13 – 17
57610 Altenkirchen
www.lja.de

Kosten:

60 Euro (einschließlich Unterkunft, Verpflegung und Kurskosten)

Anmeldung:

bis zum 1. Oktober 2012
bei der Ev. Landjugendakademie Altenkirchen
Fon 02681 9516-11
Fax 02681 70206
E-Mail info@lja.de

Information:

zur Tagungsorganisation: LJA Altenkirchen
zu den Inhalten: Arbeitsstelle Gottesdienst
E-Mail arbeitsstelle-gottesdienst@ekir.de

ANGEBOTE OHNE FESTE TERMINE

Auf Besuch in Ihrem Gottesdienst

Sie arbeiten als Presbyterium und Pfarrerinnen bzw. Pfarrer gemeinsam an der Qualitätsentwicklung Ihrer Gottesdienste? Die Arbeitsstelle Gottesdienst bietet an, nach einem Vorgespräch einen Gottesdienst (oder auch mehrere) in Ihrer Gemeinde mitzuerleben und Ihnen ein kriteriengeleitetes Feedback zu geben, das Sie zum weiteren Ausbau Ihrer Stärken ermutigen und bei der Entdeckung und Nutzung von Entwicklungspotenzialen unterstützen soll.

Kosten:

ggf. Beteiligung an den Fahrtkosten

Anfragen (alle):

bei der Arbeitsstelle Gottesdienst
Fon 0202 2820-320
E-Mail arbeitsstelle-gottesdienst@ekir.de

Gestaltung der Abendmahlsfeier:

Das Heilige Abendmahl wird heute in den Gottesdiensten häufiger und freudiger gefeiert als früher. Doch nicht immer entspricht die praktische Gestalt der Abendmahlsfeiern ihrem geistlichen Gehalt. Die Arbeitsstelle Gottesdienst bietet Presbyterien, Gottesdienstausschüssen und Gottesdienstvorbereitungsgruppen an, in einer für sie passenden Veranstaltungsform (Seminar, Workshop, Wochenende) die wesentlichen Gestaltungsfragen der Abendmahlsfeier zu überdenken und die praktische Umsetzung zu üben.

Kosten:

ggf. Beteiligung an den Fahrtkosten

Anfrage:

s.o.

Gottesdienste aus privatem oder öffentlichem Anlass:

Taufe und Konfirmation, kirchliche Trauung und Bestattung sind biografisch veranlasste Gottesdienste. Aber auch das öffentliche Leben eröffnet gottesdienstliche Gelegenheiten: Schützenfest und Sankt Martin, Grundsteinlegungen und Platzeinweihungen, Ortsjubiläen und Gedenktage unterschiedlichster Art. Auch für diese Felder des gottesdienstlichen Lebens einer Kirchengemeinde trägt das Presbyterium die Verantwortung. Die Arbeitsstelle Gottesdienst bietet Interessierten in Kirchengemeinden und Kirchenkreisen Veranstaltungen an, die über Kriterien von „Gottesdiensten bei Gelegenheit“ und die leitenden Gesichtspunkten in den neuen Kasualagen informieren.

Kosten:

ggf. Beteiligung an den Fahrtkosten

Anfrage:

s.O.

Visitation von Gottesdiensten

Ein Workshop für Kreissynodalvorstände

Zu den zentralen Aufgaben einer synodalen Visitation gehören der Besuch und die Beurteilung von Gottesdiensten und des gottesdienstlichen Lebens der Kirchengemeinde. Doch an welchen Kriterien orientieren sich die gottesdienstliche Wahrnehmung und Einschätzung? Dieser Workshop für Kreissynodalvorstände will dazu beitragen, dass die gottesdienstliche Visitation und ihre Auswertung auf einer möglichst soliden Grundlage erfolgen.

Kosten:

ggf. Beteiligung an den Fahrtkosten

Anfrage:

s.O.

Grundkurs Liturgie

„Der Gottesdienst wird unter der Verantwortung und Beteiligung der ganzen Gemeinde gefeiert.“ Das erste der sieben für das Verstehen und Gestalten des Gottesdienstes maßgeblichen Kriterien des neuen Evangelischen Gottesdienstbuchs ist das grundlegende – und das anspruchsvollste. Seine Verwirklichung setzt elementare liturgische Bildung voraus – namentlich des Presbyteriums, das nach der Kirchenordnung die Verantwortung für das gottesdienstliche Leben in der Kirchengemeinde trägt. Liturgische Bildung erwächst vor allem aus der gottesdienstlichen Praxis, hat aber auch ihre Theorie- und ihre Lerndimension. Die Arbeitsstelle Gottesdienst bietet Presbyterien und Gottesdienstausschüssen liturgische Grundkurse an, die auf den Bedarf der jeweiligen Kirchengemeinde zugeschnitten werden.

Kosten:

ggf. Beteiligung an den Fahrtkosten

Anfrage:

s.O.

Lesen im Gottesdienst

Gott will zu Wort kommen. Das geschieht elementar in den Schriftlesungen im Gottesdienst. Häufig tun ehrenamtlich Mitarbeitende diesen Dienst: Lektorinnen und Lektoren, Presbyterinnen und Presbyter, Mitarbeitende aus Gottesdienstvorbereitungskreisen. Doch gekonnt zu lesen will gelernt sein und sollte geübt werden. Bewährt haben sich Theorie-Praxis-Seminare vor Ort mit ca. acht bis zwölf Teilnehmenden.

Umfang:

drei Stunden bis zu einem ganzen Tag

Kosten:

ggf. Beteiligung an den Fahrtkosten

Anfrage:

s.O.

Umbaustelle Gottesdienst

Eine Pfarrstelle wird nicht wieder besetzt, eine Gottesdienststätte muss geschlossen werden – solche Ereignisse greifen tief in das Leben einer Kirchengemeinde ein und betreffen speziell das gottesdienstliche Leben. Aber auch ohne solche Anlässe kann sich das Gefühl einstellen: Die Gestaltung der Gottesdienste – Zeiten und Orte, Anzahl und Formen – muss sich ändern. Die Arbeitsstelle Gottesdienst begleitet Presbyterien und Gottesdienstausschüsse in Analyse- und Beratungs-, Entscheidungs- und Umsetzungsprozessen auf der „Umbaustelle Gottesdienst“.

Kosten:

ggf. Beteiligung an den Fahrtkosten

Anfrage:

s.o.

Gottesdienstplanung in der Region

Gottesdienste sollen nach agendarischer Ordnung, aber auch in alternativen Formaten gestaltet werden. Bei der Entwicklung eines vielfältigen Angebots können sich benachbarte, in einer Region oder im ganzen Kirchenkreis verbundene Kirchengemeinden zusammenschließen. Denn jeder kann etwas, niemand kann alles. Übergemeindliche Gottesdienstplanung und gottesdienstliche Profilentwicklung sind eine spannende Herausforderung: Wie könnten sie aussehen?

Kosten:

ggf. Beteiligung an den Fahrtkosten

Anfrage:

s.o.

Liturgischer Gemeindegesang

Zwischen ermüdender Monokultur und verwirrendem Mischmasch gibt es einen Mittelweg: Gemeinden erschließen sich planmäßig mehrere stilistisch einheitliche „Liturgielinien“, sodass sie in kürzerem oder längerfristigem Wechsel die liturgischen Stücke mal in der klassischen altkirchlich-gregorianischen Form, mal nach Taizé, mal im Stil des neuen geistlichen Lieds, mal in Strophen aus älteren Kirchenliedern, mal als Kanon ... singen. Welche Möglichkeiten gibt es? Was lässt sich in Ihrer Gemeinde umsetzen? Wie könnten wir vorgehen?

Kosten:

ggf. Beteiligung an den Fahrtkosten

Anfrage:

s.o.

Die Arbeitsstelle Kirche mit Kindern (bisher: Arbeitsstelle Kindergottesdienst) und der Rheinische Verband für Kindergottesdienst unterstützen und fördern die Gemeinden und Kirchenkreise in den vielfältigen geistlichen und spirituellen Angeboten für Kinder. Ihre besonderen Schwerpunkte sind alle Gottesdienste mit Kindern, besonders der Kindergottesdienst, die Kinderbibeltags- und Kinderbibelwochenarbeit, die Familienkirche, die Darstellung und Reflexion grundlegender religionspädagogischer Konzepte für die geistliche Arbeit mit Kindern, die Darstellung und Erprobung von Innovationen und Projekten, die Beratung der Gemeinden, z. B. in den Presbyterien und den Mitarbeitendenkreisen, die Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen auf allen Ebenen der rheinischen Kirche, der jährlich stattfindende Kindergottesdiensttag für Mitarbeitende, der zweimal jährlich erscheinende Materialdienst mit vielen Ideen und fortlaufend erscheinende aktuelle Materialien und Arbeitshilfen. Im Jahr 2007 hat sich der Förderverein Kirche mit Kindern gegründet und finanziert seit 2008 sehr erfolgreich eine Referentinnenstelle mit elf Stunden wöchentlich für die Arbeit im Bereich der Kinderbibeltage und der Kinderbibelwochen.



Kontaktdaten und Information:

Arbeitsstelle Gottesdienst
Missionsstraße 9 a
42285 Wuppertal

Landespfarrer Rüdiger Maschwitz, Pastorin Christiane Zimmermann-Fröb, Gemeindepädagoge Ewald Schulz (Büro Süd)

Sekretariat:

Karola Stach-Hammesfahr, Daniela Walter, Marina Schulz
Fon 0202 2820-310
Fax 0202 2820-440

E-Mail kigo@ekir.de
www.kindergottesdienst.org

Arbeitsstelle Süd – Kirche mit Kindern

Sulzbachtalstraße 26
66125 Saarbrücken-Dudweiler
Fon/Fax 06897 71020
E-Mail kigoschulz@gmx.de

TAGUNGEN UND SEMINARE IM NÖRDLICHEN RHEINLAND 2011/2012

7. – 9. Oktober 2011 (Fr 18 – So 13 Uhr)

Grundkurs II: Erzählen mit allen Sinnen und als kreative Vertiefungsform

Unser zweiter Grundkurs hat zwei Schwerpunkte: Er übt das Erzählen mit vielen spannenden Möglichkeiten ein. Zahlreiche Varianten werden vorgestellt und ausprobiert: z. B. Erzählen mit Sandkasten, mit Sprechpuppen, dem Kurbelkino, auf dem Rücken, mit Schattenspiel ... Viele dieser kreativen Arbeitsformen sind auch als Vertiefungsmöglichkeiten nach dem Erzählen geeignet, deshalb beziehen wir diese Arbeitsmöglichkeit mit ein.

Referenten/Leitung:

Michael Hammes
Sebastian Herrmann
Rüdiger Maschwitz
Lisa Schulz
Christiane Zimmermann-Fröb

Ort:

Evangelische Jugendbildungsstätte Hackhauser Hof
Hackhausen 5b
42697 Solingen-Ohligs

Kosten:

45 Euro für Unterkunft und Vollverpflegung

5. November 2011 (Sa 10 – 16 Uhr)

Startertag Kindergottesdienst und Kirche mit Kindern für die Region Koblenz, Wied, Altenkirchen, Hunsrück, Eifel und wer noch will!!!

Dieser Tag bietet eine Einführung und eine Übersicht für alle, die in Gottesdiensten mit Kindern, bei Kinderbibeltagen und in der Familienkirche anfangen oder einen kompakten Überblick erhalten wollen.

Wir haben diesen Tag geplant, damit zukünftige und neue Mitarbeitende sich über das informieren können, was auf sie zukommt.

Die Themen im Einzelnen sind:

vormittags

- Was, wann, wo? ist möglich – die Landschaft der Gottesdienste für Kinder und ihre Bedingungen – ein grundlegender Überblick
- Grundlegende Arbeitsmaterialien – praktisch vorgestellt

nachmittags

- Methodenworkshop I – Sandsack, Bauklötze, Kerzen
- Methodenworkshop II – Reibebilder, Handpuppen
- Das Liturgiehaus – mit Kindern Gottesdienst feiern

Leitung/Referenten:

Rüdiger Maschwitz und Team

Ort:

Marktkirche-Gemeindehaus,
am Marktplatz in Neuwied
(Näheres bitte beim Veranstalter erfragen.)

Kosten:

25 Euro inklusive einer Tragetasche mit grundlegendem Inhalt für jeden Mitarbeitenden (Startinhalt: „Biblische Geschichten kreativ vertiefen“, „Das Kirche mit Kindern Liederbuch“, „Stell dir vor“, „Bei Noah regnet's, bei Frau Holle schneit's – Rückengeschichten“ gesponsert vom Rheinischen Verband für Kindergottesdienst) und Verpflegung.

18. – 20. November 2011 (Fr 18 – So 13 Uhr)

Grundkurs IV: Vom Bibel erzählen zur Bibelerzählerin/zum Bibelerzähler

Wir wollen biblische Geschichten in ihrer Tiefe und Vielfaltigkeit neu erschließen und das Erzählen dieser Geschichten entwickeln, ausprobieren und reflektieren.

Es ist gut möglich, mit Medien und Materialien diese Geschichten zu verdeutlichen.

Auch erfahrene Mitarbeitende profitieren von diesem Kurs und vertiefen ihre Kompetenz, da wir miteinander intensiv arbeiten und die Kinder – als Zielgruppe – nicht aus den Augen verlieren. Wir werden uns die Geschichten gegenseitig erzählen. Wegen der Intensität ist die Teilnehmerzahl auf 13 Personen begrenzt.

Referenten/Leitung:

Rüdiger Maschwitz
Christiane Zimmermann-Fröb

Ort:

Evangelische Jugendbildungsstätte Hackhauser Hof
Hackhausen 5b
42697 Solingen-Ohligs

Kosten:

45 Euro für Unterkunft und Vollverpflegung

9. – 13. Januar 2012 (Mo 15 – Fr 13 Uhr)

Pastoralkolleg Kindergottesdienst:

**Die Kraft der Inneren Bilder: Aktive Imagination und Fantasie-
reisen für Kinder – ein Grundkurs**

Ob wir nun eine Geschichte hören, eine Geschichte erfüllen oder anders sinnlich erfahren, es bleiben erst dann nachhaltige Eindrücke, wenn die Geschichte die Seele des Menschen berührt. Die Arbeit mit Fantasiereisen ist ein hervorragendes Medium, das solche nachhaltigen Glaubenserfahrungen ermöglicht. Fantasiereisen vermitteln dabei eine Geschichte oder einen Text in Bildern. Wir erfassen erst die wichtigen Informationen und Erfahrungen der biblischen Geschichte über diese „inneren“ Bilder. So sind Fantasiereisen ein intensives Konzept, das gleichzeitig aber des fachmännischen Einsatzes bedarf. In diesem Pastoralkolleg werden

- die Grundlagen dieser Arbeit dargestellt
- Fantasiereisen beispielhaft angeleitet, vertieft und reflektiert und auch selbst von den Teilnehmenden entwickelt
- der Kontext der Fantasiereisen in Richtung der Angeleiteten Aktiven Imagination erweitert.

Dabei stehen neben den Fantasiereisen für Kinder die eigene Begegnung und Erfahrung mit dieser Arbeitsform im Blick.

Die Teilnahme ist für Ehrenamtliche und Nebenamtliche möglich.

Leitung/Referenten:

Rüdiger Maschwitz, Pfarrer

Ort:

Theologisches Zentrum Wuppertal
Missionsstraße 13
42285 Wuppertal

Kosten:

ca. 80 Euro Kursgebühr

Anmeldung:

nur an das gemeinsame Pastoralkolleg Haus Villigst
Iserlohner Straße 25
58239 Schwerte
Fon 02304 755141
E-Mail institut-afw@institut-afw.de

2. – 4. März 2012 (Fr 18 – So 13 Uhr)

20 Lieder mit 5 Griffen

Ein Gitarrenkurs für Anfänger und Fortgeschrittene

Der erfolgreiche Kurs findet alle Jahre wieder statt. In mehreren Kleingruppen werden Anfänger (keine Vorkenntnisse nötig!) und Fortgeschrittene gezielt gefördert. Am Ende können Anfänger tatsächlich die ersten Lieder begleiten, Fortgeschrittene können spezielle Techniken erlernen. Bitte funktionstüchtige Gitarre mitbringen (keine Museumsstücke!).

Leitung:

Ulrike Rau
Dirk Dörpholz-Viehweg und Team

Ort:

Evangelische Jugendbildungsstätte Hackhauser Hof
Hackhausen 5b
42697 Solingen-Ohligs

Kosten:

45 Euro für Unterkunft und Vollverpflegung

16. – 18. März 2012 (Fr 18 – So 13 Uhr)

Grundkurs III: Kreativer Kindergottesdienst – Biblische Geschichten kreativ vertiefen

In diesem Kurs wollen wir Methoden vorstellen, ausprobieren und besprechen, die biblische Geschichten vertiefen. Dabei ist das Vertiefen mehr als z. B. etwas zur Geschichte basteln. Das Vertiefen will einen eigenen Bezug des Kindes zur biblischen Geschichte herstellen.

Schwerpunkte z. B.: verschiedene Maltechniken von Zauberkreide über Acryltechnik bis zur Reiß-Misch-Farbtechnik, Arbeit mit Ton, Klangerfahrungen, Gebärden und Bewegungen, vertiefendes Spielen und Dramatisieren einer Geschichte.

Referenten/Leitung:

Sebastian Herrmann
Rüdiger Maschwitz
Ulli Rau
Julia Schellen
Verena Waeger

Ort:

Evangelische Jugendbildungsstätte Hackhauser Hof
Hackhausen 5b
42697 Solingen-Ohligs

Kosten:

45 Euro für Unterkunft und Vollverpflegung

21. April 2012 (Sa 10 – 16 Uhr)

**Startertag Kindergottesdienst
(im Rahmen des Tages Haus Gottesdienst und Kirchenmusik)**

Dieser Tag bietet eine Einführung für alle, die mit Kindergottesdienst anfangen oder einen kompakten Überblick erhalten wollen. Die Themen im Einzelnen sind:

- Was, wann, wo? Die Landschaft der Gottesdienste für Kinder und ihre Bedingungen – ein grundlegender Überblick
- Grundlegende Arbeitsmaterialien – praktisch vorgestellt
- Methodenworkshop I – Sandsack, Bauklötze, Kerzen
- Methodenworkshop II – Reibebilder, biblische Erzählfiguren
- Das Liturgiehaus – mit Kindern Gottesdienst feiern.

Referenten/Leitung:

Rüdiger Maschwitz

Ewald Schulz

Christiane Zimmermann-Fröb und Team

Ort:

Theologisches Zentrum

Missionsstraße 9 a

42285 Wuppertal

Kosten:

15 Euro, zusätzlich kann man für 10 Euro die Starter-Kit-Tasche erwerben, Inhalt: „Biblische Geschichten kreativ vertiefen“, „Das Kirche mit Kindern Liederbuch“, „Stell dir vor“, „Bei Noah regnet's, bei Frau Holle schneit's – Rückengeschichten“.

23. – 27. April 2012 (Mo 15 – Fr 13 Uhr)

**Pastoralkolleg Kirche mit Kindern:
Godly Play – zertifizierter Erzählkurs**

Godly Play ist eine Methode, um Kindern (aber auch Erwachsenen) biblische Geschichten nahezubringen. Godly Play möchte Kinder befähigen, ihre religiöse Sprache zu entwickeln und fördert ihr selbstständiges theologisches Denken und Verstehen. Begründer dieses Ansatzes ist Jerome Berryman, ein Pfarrer der Episkopalkirche in Amerika. Er hat bei Sophia Cavalletti in Italien Montessoripädagogik studiert und einen erzähl-didaktischen Ansatz entwickelt, bei dem die biblische Tradition spielerisch in Bewegung gesetzt wird. Dies ist ganz wörtlich zu nehmen: Die Erzählung wird untermauert durch ein Spiel mit einem sehr reduzierten Material. Die Kinder werden angeregt, in die biblischen Geschichten einzutauchen und spielerisch einen Zugang zu ihnen zu finden. Gleichzeitig bietet Godly-Play eine feste Struktur, sodass die Kinder Halt haben, um sich frei entfalten zu können.

Eine Godly Play-Stunde folgt einem festen Ritual aus Erzählen mit besonderen Erzählmaterialien, einem Ergündungs-gespräch zur Geschichte mit ergebnisoffenen Fragen, einer von den Kindern selbstständig gewählten Vertiefungsphase und einem gemeinsamen Fest. Struktur und Halt gibt auch das an Montessori orientierte Raumkonzept. Im Godly-Play-Erzählkurs werden Sie zu zertifizierten Erzählern und Erzählerinnen ausgebildet. Dies bedeutet, dass wir Sie mit den theoretischen und praktischen Aspekten von Godly Play vertraut machen. Sie erhalten Einsicht in die verschiedenen Ebenen, auf denen Godly-Play arbeitet (Raum, Zeit, Personen, Sprache, Stille).

Ganz praktisch werden Sie zahlreiche Geschichten miterleben und üben auch selbst eine Geschichte und das dazugehörige Ergünden ein. Zur Vorbereitung darauf ist während des Kurses ausreichend Zeit und Sie erhalten dabei fachkundige Begleitung. Auf diese Weise lernen Sie die verschiedenen Genres des Godly-Play sehr intensiv kennen (Gleichnis, Glaubensgeschichte, liturgische Einheiten).

Leitung:

Christiane Zimmermann-Fröb

Referentin:

Ulrike Labuhn

Ort:

Theologisches Zentrum Wuppertal
Missionsstraße 13
42285 Wuppertal

Kosten:

110 Euro Kursgebühr, 20 Euro für das Zertifikat

Die Teilnahme ist für Ehrenamtliche und Nebenamtliche möglich.

Anmeldung:

nur an das Gemeinsame Pastorkolleg Haus Villigst
Iserlohner Straße 25
58239 Schwerte
Fon 02304 755141
E-Mail institut-afw@institut-afw.de

1. und 2. Juni 2012 (Fr 12.30 – Sa 13 Uhr)

Landesversammlung des Rheinischen Verbandes für Kindergottesdienst in Wuppertal

Ort:

Theologisches Zentrum Wuppertal
Missionsstraße 13
42285 Wuppertal

15. September 2012

26. Rheinischer Kindergottesdiensttag für Mitarbeitende in Düsseldorf

Mehr Informationen stehen im Februar-Materialdienst 2012.

26. – 28. Oktober 2012 (Fr 18 – So 13 Uhr)

Grundkurs I: Ich fang jetzt neu an

Wir beginnen mit einer neuen Grundkursreihe für all die Menschen, die sich entschieden haben, im Kindergottesdienst neu anzufangen oder die schon eine Weile dabei sind. Themenschwerpunkte: Erzählen pur, Gruppen leiten lernen, lebendige Liturgie erleben und verstehen.

Referenten/Leitung:

Christiane Zimmermann-Fröb und Team

Ort:

Evangelische Jugendbildungsstätte Hackhauser Hof
Hackhausen 5b
42697 Solingen-Ohligs

Kosten:

45 Euro für Unterkunft und Vollverpflegung

16. – 18. November 2012 (Fr 18 – So 13 Uhr)

Grundkurs II: Erzählen mit allen Sinnen und als kreative Vertiefungsform

Unser zweiter Grundkurs hat zwei Schwerpunkte: Er übt das Erzählen mit vielen spannenden Möglichkeiten ein. Zahlreiche Varianten werden vorgestellt und ausprobiert: z. B. Erzählen mit Sandkasten, mit Sprechpuppen, dem Kurbelkino, auf dem Rücken, mit Schattenspiel ... Viele dieser kreativen Arbeitsformen sind auch als Vertiefungsmöglichkeiten nach dem Erzählen geeignet, deshalb beziehen wir diese Arbeitsmöglichkeit mit ein.

Referenten/Leitung:

Ulrike Buhren
Steffi Linnig
Christiane Zimmermann-Fröb

Ort:

Evangelische Jugendbildungsstätte Hackhauser Hof
Hackhausen 5b
42697 Solingen-Ohligs

Kosten:

45 Euro für Unterkunft und Vollverpflegung

TAGUNGEN UND SEMINARE IM SÜDLICHEN RHEINLAND 2011/2012

Alle Anmeldungen für die Tagungen im südlichen Rheinland schriftlich an:

Rheinischer Verband für Kindergottesdienst – Arbeitsstelle Süd
Kirche mit Kindern
Sulzbachtalstraße 26
66125 Saarbrücken-Dudweiler
Fon/Fax 06897 71020
E-Mail kigoschulz@gmx.de
www.kindergottesdienst.org

■ 16. – 18. September 2011 (Fr 18 – So 13 Uhr)

„Ach, du liebes Kind!?!“

Ein neues Weihnachtsmusical von Reiner Wagner

Ein Werkstattwochenende für Mitarbeitende in den Kirchengemeinden, die mit Konfirmanden, Jugendlichen und Kindern ein musikalisches Krippenspiel einüben möchten, einfach gerne singen oder Texte sprechen. Wer ein Instrument spielt, bringt es bitte mit! Nach dem Wochenende bleibt Zeit, noch in diesem Jahr das Weihnachtsmusical in Schulen und Gemeinden umzusetzen.

Referenten/Leitung:

Reiner Wagner
Petra Eckhardt
Ewald Schulz

Ort:

Geschwister-Scholl-Haus
kreuznacher Diakonie
Bösgrunder Weg 12
55543 Bad Kreuznach

Kosten:

45 Euro für Unterkunft und Vollverpflegung

Teilnahmezahl:

mindestens 10 Personen

4. – 6. November 2011 (Fr 17 – So 13.30 Uhr)

„Gott sagt Ja zu Dir“

Ein Praxiswochenende für Erwachsene mit und ohne Kinder

Jakobsgeschichten stehen im Vordergrund. Die biblischen Texte werden wir kreativ und in Gruppen erschließen. Wir entdecken, mit welchen Sinnen und einfachen Mitteln eine biblische Geschichte für Kinder zu erzählen ist. Dazu erarbeiten wir eine lebendige Liturgie. In den Gemeinden sind somit 3–4 Kindergottesdienste umsetzbar.

Die Kinder sind während der Arbeitsgruppen betreut und bringen ihre gestalteten Aktivitäten mit in den Schlussgottesdienst ein. Am Abend und in der Mittagspause bleibt Zeit für den Austausch.

Die neu aufgebauten Übernachtungshäuser bieten in jedem 3er-Zimmer Dusche und WC.

Referenten/Leitung:

Hanne Grates
Lothar Hübner
Ewald Schulz

Betreuung der Kinder:

Helena Loch
Marina Schulz

Ort:

Evangelisches Freizeitheim Heiligenbösch
Leisel bei Birkenfeld
(Näheres bitte beim Veranstalter erfragen.)

Kosten:

45 Euro für Erwachsene
25 Euro für Kinder (4-12 Jahre in gruppenfähigem Alter)

18. November 2011 (Fr 16 – 19 Uhr)

Kindergottesdienst-Werkstatt „Für die Seele der Kinder sorgen“

Im Mittelpunkt stehen die Kinder, aber auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, heilsame Geschichten und Rituale, Gottesbilder in den Entwicklungsstufen und die geistliche Begleitung der Kinder.

Referenten/Leitung:

Andrea Lermen-Puschke
Iris Brandt
Ewald Schulz

Ort:

Evangelisches Gemeindehaus Schaffhausen
Schulstraße 46
66787 Wadgassen

Kosten:

5 Euro für Verpflegung und Material

27. – 29. Januar 2012 (Fr 15 – So 13 Uhr)

**Grundkurs „Biblische Geschichten gestalten und vertiefen“
für jugendliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und für
erwachsene Neueinsteiger in der Kirche mit Kindern!**

Eine große Frage im Kindergottesdienst lautet immer wieder: „Was kommt nach der biblischen Geschichte? Wie gestalten und vertiefen wir die Erzählung?“ Der Grundkurs zeigt an drei Beispielen auf, was Vertiefung vor/nach und während einer Erzählung bedeutet. Wir stimmen uns ein mit Erzählübungen und gestalten in Gruppen biblische Geschichten mit geeigneten Vertiefungsmethoden, z. B. mit Bildern, Farben, Gegenständen, Musik und Mitmachspielen.

Referenten/Leitung:

Simone Culmann
Patrick Brill
Mathias Schulze
Ewald Schulz

Ort:

Geschwister-Scholl-Haus
kreuznacher Diakonie
Bösgrunder Weg 12
55543 Bad Kreuznach

Kosten:

45 Euro für Unterkunft und Vollverpflegung

1. Februar 2012 (Mi 14.30 – 19 Uhr)

Ökumenische Osterwerkstatt

In dreiviertelstündigen Gruppenangeboten wird „Passion und Ostern“ für eine Kirche mit Kindern auf vielerlei Weise zur Entfaltung kommen: im Erzählen und Gestalten mit Gegenständen, mit Bodenbildern, mit Figuren, mit Musik und Klang, mit Meditation und Kreuzwegstationen. Vielfältige kreative Bastelangebote bereichern die bunte Vielfalt der Osterwerkstatt. In Kooperation mit der Kath. Erwachsenenbildung im Bistum Trier, Fachstellen Saar-Hochwald und Saarbrücken, Dekanat Saarlouis und Wadgassen, Kath. Familienbildungsstätte Saarlouis e.V.

Referenten/Leitung:

Marlen Dräger-Ottenbreit
Franz Hechenblaikner
Hans-Joachim Maurer
Ewald Schulz

Ort:

Kath. Familienbildungsstätte Saarlouis
Lisdorfer Straße 13
66740 Saarlouis

10. Februar 2012 (Fr 16 – 19 Uhr)

Werkstatt „Taufe – Du bist einmalig“ in Dudweiler

Wir sind getauft. Was bedeutet „Getauft sein“ für uns und in unserem Leben? Was bedeutet das für uns Mitarbeitende, die mit Kindern Kirche gestalten? Wie wird im Gottesdienst an die eigene Taufe erinnert? Mit verschiedenen kreativen und ganzheitlichen Konzepten und Methoden, Geschichten und Materialien entdecken und erleben wir, was zur Taufe gehört: Name, Wasser, Bekenntnis, Licht, Segen, Taufkleid, Kreuz, Brot und Kelch. Zum Abschluss feiern wir beispielhaft einen Taferinnerungsgottesdienst.

Referenten/Leitung:

Manfred Culmann
Andrea Lermen-Puschke
Karsten Siegel
Ewald Schulz

Ort:

Evangelisches Oberlinhaus (neben dem Kindergarten)
Klosterstraße 34 a
66125 Saarbrücken

Kosten:

5 Euro für Verpflegung und Material

25. Februar 2012 (Sa 15 – 18 Uhr)

Werkstatt „Taufe – Du bist einmalig“ in Ellern/Hunsrück

Ausschreibung dazu siehe Werkstatt am 10. Februar in Dudweiler.

Referenten/Leitung:

Manfred Culmann
Hanne Grates
Judith Nyquist
Ewald Schulz

Ort:

Evangelisches Gemeindehaus
Kohlweg 3
55497 Ellern

Kosten:

5 Euro für Verpflegung und Material

17. März 2012 (Sa 10 – 16.30 Uhr)

**Praxistag „Stellfiguren“
für Mitarbeitende in Kinder- und Krabbelgottesdienst, in
Familienkirche und bei Kinderbibeltagen**

An diesem Praxistag werden wir Biegefiguren mit einfachsten Mitteln in Stellfiguren verwandeln. Mit Naturmaterialien und Gegenständen entstehen biblische Orte. In den Ort des Geschehens platzieren wir die entstandenen Figuren. So entsteht eine Schlüsselszene, die einen wichtigen Aspekt der biblischen Botschaft vermittelt. Die Körperhaltung der Figuren verstärkt das lebendige Erzählen. Beim Erzählen und Betrachten gewinnt die dargestellte Szene an Bedeutung, wird sozusagen „entschlüsselt“. In Kleingruppen entstehen ganz verschiedene Schlüsselszenen zu biblischen Geschichten.

Referenten/Leitung:

Anette König-Clasen
Judith Nyquist
Ewald Schulz

Ort:

Öffentlichkeitsreferat der Diakonie (Mutterhaus)
Ringstraße 58
55543 Bad Kreuznach

Kosten:

10 Euro für Material, Mittagessen und Kaffeetrinken

7. – 9. Juni 2012 (Do, Fronleichnam, 12 – Sa 17 Uhr)

Mit Kindern auf dem Jakobsweg

3. Pilgerwanderung zwischen Blies und Saar:

**3 Tage mit Kindern ab 8 bis 12 Jahren, die gut zu Fuß sind und
pro Tag 10 km wandern.**

Pilgern mit Kindern ist eine Bereicherung. In der Tradition der alten Pilgerwege erleben Kinder und Pilgerteam gemeinsam den Alltag einer dreitägigen Pilgerwanderung: Geschichten und Lieder, Gebete und Zeiten der Stille, miteinander essen und geistliche Wegbegleitung.

Für die 3. Pilgerwanderung werden wir erneut eine andere Route wählen und durch reizvolle Landschaften zwischen Blies und Saar pilgern. Wir werden neue Spuren und Zeichen entdecken, die für den Jakobsweg typisch sind. Dazu gehören: Besichtigungen und geistliche Zeiten in Kapellen und Kirchen, die uns in den Tag einstimmen und am Abend zur Stille einladen, Grill- und Lagerfeuer sowie Übernachtungen in Turnhalle oder Gemeindehaus. Schlafsack, Luftmatratze oder Isomatte werden im VW-Bus transportiert.

Alle weiteren Infos zu Start und Ziel, Übernachtung und Verpflegung, Kleidung, Jogging- oder Wanderschuhe, Medikamenten und Checkliste für den Rucksack sowie zum geplanten Informationsabend erscheinen im April 2012 auf Faltblättern. Eine Begleitperson pro Gruppe aus Gemeinde und Einrichtung ist möglich, aber nicht notwendig.

Referenten/Leitung:

Beate Altpeter
Karsten Siegel
Marina und Ewald Schulz

Kosten:

39 Euro pro Kind und 49 Euro pro erwachsene Begleitperson

Teilnahmezahl:

höchstens 15 Kinder

21. – 23. September 2012 (Fr 18 – So 13 Uhr)

20 Lieder mit 5 Griffen

Ein Gitarrenkurs für Anfänger und Fortgeschrittene

Der erfolgreiche Kurs findet zum zehnten Mal im südlichen Rheinland statt. In mehreren Kleingruppen werden Anfänger (keine Vorkenntnisse nötig!) und Fortgeschrittene gezielt gefördert. Bitte funktionstüchtige Gitarre mitbringen (keine Museumsstücke!).

Leitung:

Hans Kopper
Ulrike Rau
Petra Eckhardt
Gerhard Köhn
Ewald Schulz

Ort:

Geschwister-Scholl-Haus
kreuznacher Diakonie
Bösgrunder Weg 12
55543 Bad Kreuznach

Kosten:

45 Euro für Unterkunft und Vollverpflegung

19. – 21. Oktober 2012 (Fr 17 – So 13.30 Uhr)

**Ein Praxiswochenende für Erwachsene mit und ohne Kinder
Biblische Geschichten und liturgische Bausteine für Gottesdienste gestalten**

Pilgern mit Kindern ist eine Bereicherung. In der Tradition der alten Pilgerwege erleben Kinder und Pilgerteam gemeinsam den Alltag einer dreitägigen Pilgerwanderung: Geschichten und Lieder, Gebete und Zeiten der Stille, miteinander essen und geistliche Wegbegleitung.

Für die 3. Pilgerwanderung werden wir erneut eine andere Route wählen und durch reizvolle Landschaften zwischen Blies und Saar pilgern. Wir werden neue Spuren und Zeichen entdecken, die für den Jakobsweg typisch sind. Dazu gehören: Besichtigungen und geistliche Zeiten in Kapellen und Kirchen, die uns in den Tag einstimmen und am Abend zur Stille einladen, Grill- und Lagerfeuer sowie Übernachtungen in Turnhalle oder Gemeindehaus. Schlafsack, Luftmatratze oder Isomatte werden im VW-Bus transportiert.

Alle weiteren Infos zu Start und Ziel, Übernachtung und Verpflegung, Kleidung, Jogging- oder Wanderschuhe, Medikamenten und Checkliste für den Rucksack sowie zum geplanten Informationsabend erscheinen im April 2012 auf Faltblättern. Eine Begleitperson pro Gruppe aus Gemeinde und Einrichtung ist möglich, aber nicht notwendig.

Leitung:

Hanne Grates
Lothar Hübner
Ewald Schulz

Ort:

Evangelisches Freizeitheim Heiligenbösch
Leisel bei Birkenfeld
(Näheres bitte beim Veranstalter erfragen.)

Betreuung der Kinder:

Helena Loch
Marina Schulz

Kosten:

45 Euro für Erwachsene
25 Euro für Kinder (4–12 Jahre in gruppenfähigem Alter)

Weihnachtswerkstätten in Rheinland Süd

Basarangebote und halbstündige Gruppenangebote für Mitarbeitende im Kindergottesdienst, für Grundschullehrerinnen und -lehrer, für Erzieherinnen und Erzieher sowie Mitarbeitende in der Kirche mit Kindern.

5. November 2012 (Mo 14.30 – 18 Uhr)

Weihnachtswerkstatt in Trier

In Kooperation mit dem Evangelischen Schulreferat

Referenten/Leitung:

Paul Krachen
Ewald Schulz

Ort:

Dietrich-Bonhoeffer-Haus
Nordallee 7
54292 Trier

7. November 2012 (Mi 14.30 – 18 Uhr)

Ökumenische Weihnachtswerkstatt in Saarbrücken

In Kooperation mit dem Ev. Schulreferat, mit der Kath. Erwachsenenbildung im Bistum Trier, Fachstellen Saarbrücken & Saar-Hochwald, mit der Kath. Familienbildungsstätte Saarbrücken e.V.

Referenten/Leitung:

Beate Feichtner
Nicole Bourgeois-Himbert
Hans-Joachim Maurer
Dr. Gottfried Schimanowski
Ewald Schulz

Ort:

Katholische Familienbildungsstätte
Ursulinenstraße 67
66111 Saarbrücken

16. November 2012 (Fr 14.30 – 18 Uhr)

Weihnachtswerkstatt in Bad Kreuznach

In Kooperation mit dem Evangelischen Schulreferat

Referenten/Leitung:

Ekkehard Lagoda
Ewald Schulz

Ort:

Dietrich-Bonhoeffer-Haus
Kurhausstraße 6
55543 Bad Kreuznach

Anmeldeverfahren und Geschäftsbedingungen

Bitte melden Sie sich für alle Veranstaltungen schriftlich oder per Fax oder E-Mail an. Sie erhalten dann von uns eine kurze Bestätigung über den Eingang Ihrer Anmeldung.

Ihre Anmeldung ist damit gültig und verbindlich!

Falls Sie keine Bestätigung bekommen, fragen Sie noch einmal nach. Manchmal kommt ein Fax oder eine E-Mail nicht an.

Für alle Veranstaltungen erhalten Sie ca. 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn einen Brief mit Informationen und Anfahrtsbeschreibung zum Veranstaltungsort. Nach Erhalt dieses Informationsbriefs ist der Teilnehmerbeitrag zu überweisen. Tagesveranstaltungen werden vor Ort beglichen.

Bei Absagen ab 14 Tage vor Seminarbeginn erheben wir eine Ausfallgebühr von 50 Prozent, bei Absagen ab drei Tage vor Seminarbeginn oder Nichtteilnahme ohne Absage erheben wir den vollen Teilnehmerbeitrag.

Wir bitten die Gemeinden, den Teilnehmenden die Fortbildungskosten zu erstatten; die Kosten der Seminare sind von der Landeskirche schon bezuschusst.

Bestellungen von Einzelzimmern (in begrenzter Anzahl) sind im Hackhauser Hof, Solingen-Ohligs, möglich. Sie kosten 10 Euro pro Tag zusätzlich. Wenn Sie ein Einzelzimmer möchten, vermerken Sie das bitte auf Ihrer Anmeldung!

Durch die Arbeitsstelle Prädikantinnen und Prädikanten werden die ehrenamtlichen Anwärterinnen und Anwärter auf das Prädikantenamt in zweijährigen, die beruflich Mitarbeitenden in einjährigen Kursphasen mit Praxisbegleitung für den ordinierten Dienst der öffentlichen Wortverkündigung und Sakramentsverwaltung zugerüstet.

Die Arbeitsstelle bietet Fortbildungen für ordinierte Prädikantinnen und Prädikanten an, berät Einzelpersonen, Gemeinden und Presbyterien, Kreissynodalvorstände, Synodalbeauftragte und Prädikantenkonvente, begleitet Mentorinnen und Mentoren, veranstaltet regelmäßig in Zusammenarbeit mit dem Dezernat im Landeskirchenamt den „Prädikantentag“, Synodalbeauftragtentagungen und Studientage, arbeitet zusammen mit Vertretungen der Prädikantinnen und Prädikanten und gibt als Rundbrief rheinischer Prädikantinnen und Prädikanten den „Predigtendienst“ heraus.

Kontakt und Information

Arbeitsstelle Prädikantinnen und Prädikanten
Missionsstraße 9 a
42285 Wuppertal

Landespfarrerin Bärbel Krahl

Sekretariat:

Maren Weiß

Fon 0202 2820-315

Fax 0202 2820-329

E-Mail weiss@thzw.de

www.praedikanten-ekir.de

22. Februar 2012 (Mi 10 – 16 Uhr)

Synodalbeauftragten-Jahrestagung 2012

Die Jahrestagung 2012 lädt die Synodalbeauftragten für Prädikantenarbeit in der rheinischen Kirche zum Austausch über aktuelle Entwicklungen und Fragen in den Kirchenkreisen ein. Informationen über „Amt und Dienst der Verkündigung“ auf landeskirchlicher und EKD-Ebene sowie ein Fortbildungsangebot aus dem Arbeitsbereich bilden die Schwerpunkte der Tagung.

Leitung:

Landespfarrerin Bärbel Krah
Kirchenrat Pfarrer Eckart Schwab

Ort:

Haus der Evangelischen Kirche
Adenauerallee 37
53113 Bonn

Kosten:

keine

Anmeldung:

bis zum 2. Februar 2012
E-Mail weiss@thzw.de
Fax 0202 2820-329

5. – 6. Mai 2012 (Sa 10.30 – So 14 Uhr)

„Du zeigst mir den Weg des Lebens“ (Psalm 16,11)

Psalmen predigen

Die Psalmen – Texte voller poetischer Schönheit, lobend und klagend, dankend und bittend – Sprachmuster für Lebenserfahrungen. Psalmen begleiten Menschen in ihrer persönlichen Frömmigkeit über Höhen und durch Tiefen als Gebete und Meditationstexte. Ihren Ort haben sie auch im Gottesdienst, oft reduziert auf Wohlgefälliges; einzelne Verse dienen Kasualansprachen. Selten wird über einen ganzen Psalm gepredigt. Kann man über Psalmen predigen oder können sie „nur“ nachgebetet werden?

Und: Wie gelingt das denn – eine Predigt über einen poetischen Text aus dem Gebetbuch Israels?

Die Fortbildung will in die Vielfalt der Psalmen, ihre sprachlichen Schönheiten und Bilder einführen und hermeneutische Zugänge zum Verstehen eröffnen. Verschiedene Übersetzungen und Auslegungen werden vorgestellt und gemeinsam an Beispielen die Möglichkeiten und Grenzen von Psalm-Predigten ausgelotet.

Die Teilnehmendenzahl ist auf 16 Personen begrenzt.

Bitte Bibeln, Gesangbuch und eventuell vorhandene eigene Predigten zu Psalmen mitbringen.

Leitung:

Landespfarrerin Bärbel Krah

Referent:

Pfarrer Dr. Norbert Ittmann

Ort:

Haus Wiesengrund
51588 Nümbrecht-Überdorf

Kosten:

55 Euro

Anmeldung:

bis zum 20. April 2012
E-Mail weiss@thzw.de
Fax 0202 2820-329

LANDESKIRCHLICHER PRÄDIKANTENTAG 2012

15. September 2012 (Sa 10 – 16.30 Uhr)

Der landeskirchliche Prädikantentag 2012 lädt im „Jahr der Musik“ alle ehrenamtlichen und beruflich mitarbeitenden Prädikantinnen und Prädikanten sowie die Anwärterinnen und Anwärter nach Bonn ein.

Der Tag dient der Vernetzung und dem Austausch, bietet Informationen zu „Amt und Dienst der Verkündigung“ und setzt mit Impulsreferat, Workshops und musikalischer Darbietung einen Bezug zum Jahresthema.

Leitung:

Landespfarrerin Bärbel Krah
Kirchenrat Pfarrer Eckart Schwab
Sprecherkreise der Prädikantinnen und Prädikanten

Referentinnen und Referenten:

N.N.

Ort:

Haus der Evangelischen Kirche
Adenauerallee 37
53113 Bonn

Kosten:

15 Euro

Anmeldung:

bis zum 27. August 2012
E-Mail weiss@thzw.de
Fax 0202 2820-329

Eine genauere Ausschreibung stand bei Drucklegung noch nicht fest. Bitte achten Sie auf weitere Veröffentlichungen und die Homepage!

LANDESKIRCHLICHER STUDIENTAG FÜR PRÄDIKANTIN- NEN UND PRÄDIKANTEN DER EKIR

17. November 2012 (Sa 10 – 18 Uhr)

„Sprich nur ein Wort ...“

Seelsorge für Seelsorgende

Themen wie Überforderung und Begrenzung, ausgebrannt sein und effektiv Leistung erbringen stürmen die Charts der Engagierten im Ehrenamt wie in der beruflichen Arbeit. Seelsorgerin und Seelsorger sein für andere braucht die stärkende Begegnung mit Gottes lebendigem Wort ebenso wie Bewusstheit um eigene Muster und die Kenntnis schützender Strategien.

Der Studientag will ein Besinnungsangebot für Seelsorgende sein. Information, praktische Übung und geistliches Leben geben die Impulse für den Alltag.

Die Teilnehmendenzahl ist auf 14 Personen begrenzt.

Leitung:

Landespfarrerin Bärbel Krah

Referent:

Pfarrerin und Supervisorin Cornelia vom Stein

Ort:

Theologisches Zentrum Wuppertal
Missionsstraße 9 a
42285 Wuppertal

Kosten:

25 Euro

Anmeldung:

bis zum 31. Oktober 2012
E-Mail weiss@thzw.de
Fax 0202 2820-329

JAHRESPLAN 2012

Eine Übersicht ohne obige Tagungen

Durch die Arbeitsstelle Prädikantinnen und Prädikanten finden über das gesamte Jahr verteilt im Rahmen der Zurüstungen folgende Kurse statt (in der Regel für je zwei ehrenamtliche und einen beruflich mitarbeitenden Zyklus geschlossener Gruppen):

Ehrenamtliche Prädikantinnen und Prädikanten:

1. Wochenkurse

Kurs	Zeitraum	Ort
Einführungskurs 01/12	16.1. – 20.1.	ThZW
Zwischenkurs 01/11	19.3. – 23.3.	Nümbrecht
Abschlusskurs 01/10	23.4. – 27.4.	Nümbrecht
Einführungskurs 02/12	22.10. – 26.10.	Nümbrecht
Zwischenkurs 02/11	27.8. – 31.8.	Nümbrecht
Abschlusskurs 02/10	17.9. – 21.9.	Nümbrecht

2. Wahlpflichtkurse (für Kurse 01/2010 und 2/2010)

Kurs	Zeitraum	Ort
Seelsorgliches Gespräch I	27.1. – 29.1.	ThZW
Seelsorgliches Gespräch II	10.2. – 12.2.	ThZW
Taufe	24.2. – 26.2.	Nümbrecht
Bestattung	09.3. – 11.3.	ThZW
Trauung	28.4. – 29.4.	Nümbrecht

3. Ordinationstagungen (Organisation und Einladung LKA)

Zeitraum	Ort
25.5. – 26.5.	Altenkirchen
26.10. – 27.10.	ThZW

4. Mentorentag Frühjahr 2012

Beruflich mitarbeitende Prädikantinnen und Prädikanten:

Ordinationskurs 3

Zeitraum	Ort
27.2. – 29.2.2012	Nümbrecht

Ordinationskurs 1

Zeitraum	Ort
3.9. – 7.9.2012	Nümbrecht

Die Arbeitsstelle Kirchenmusik dient der Vernetzung der unterschiedlichen kirchenmusikalischen Arbeitsfelder innerhalb der Evangelischen Kirche im Rheinland und gibt Impulse für die interdisziplinäre Zusammenarbeit der kirchenmusikalischen Verbände in der Landeskirche sowie der gottesdienstlichen Arbeitsstellen im Haus Gottesdienst und Kirchenmusik. Sie

- fördert die fachliche Begleitung der haupt- und nebenamtlichen Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker,
- stärkt die Kommunikation untereinander mit ausgewählten Fortbildungsangeboten und Projekten rund um das Thema Kirchenmusik, die auch in Kooperation mit dem Landeskirchenmusikdirektor durchgeführt werden,
- berät Presbyterien bei kirchenmusikalischen Fragestellungen,
- und sie fördert die Populärmusik sowie die Integration der Kinder- und Jugendarbeit in die Kirchenmusik.

Kontakt und Information

Neu besetzt ab Frühjahr 2012

Arbeitsstelle Kirchenmusik
Missionsstraße 9 a
42285 Wuppertal
Fon 0202/2820 - 331
Fax 0202/2820 - 339

Landeskirchenmusikdirektor

Ulrich Cyganek
Evangelische Kirche im Rheinland
Landeskirchenamt
Hans-Böckler-Straße 7
40476 Düsseldorf
Fon 0211/4562 - 381
Fax 0211/4562 - 503
E-Mail ulrich.cyganek@ekir-lka.de

C-Ausbildung

C-Intensivkurse

Die C-Intensivkurse richten sich an Personen, die sich in der Ausbildung zur C-Prüfung befinden. Die bereits erworbenen Fähigkeiten werden im Hinblick auf die Prüfungsanforderungen überprüft und vertieft. Dies geschieht im Rahmen von Einzel- und Gruppenunterricht in folgenden Fächern:

- Orgel-Literaturspiel, gottesdienstliches Orgelspiel, Improvisation, Klavier, Gesang
- Chorleitung, Stimmbildung, Gemeindesingen, Tonsatz und Gehörbildung, Populärmusik
- Literaturkunde, Probenmethodik, Vorspielabende u.a.m.

Voraussetzungen zur Kursteilnahme sind:

- Orgelspiel (Spiel von 3- oder 4-stimmigen Orgelbuchsätzen mit Pedal)
- Klavierspiel (Spiel eines leichten Sonatinensatzes oder einer 2stimmigen Invention)
- Chorleitung (Einstudierung eines leichten Chorsatzes, Kanon für Kinderchorleitung)
- Pop-Piano (Vorbereitung einiger Klaviersätze aus „Tasta-Groove“, Bärenreiter Verlag)

Geben Sie bei Ihrer Anmeldung bitte die Fachrichtung an, die Sie beim Kurs belegen möchten. Es können auch mehrere Fachrichtungen belegt werden:

- (1) Orgelspiel,
- (2) Chorleitung (auch für Kinderchorleitung),
- (3) Populärmusik

C-Intensivkurs (1)

■ **10.-14. April** (Di 10 - Sa 13 Uhr)

Ort:

Haus der Begegnung
Mandelbaumweg 2, 53177 Bonn-Bad Godesberg

Kosten:

100 Euro

Anmeldung:

bis zum 13. Februar 2012
E-Mail ursel.pawlik@ekir-lka.de
Fax 0211/4562 - 503

C-Intensivkurs (2)

■ **8.-13. Oktober** (Mo 10 - Sa 13 Uhr)

Ort:

Haus der Begegnung
Mandelbaumweg 2, 53177 Bonn-Bad Godesberg

Kosten:

120 Euro

Anmeldung:

bis zum 13. August 2012
E-Mail ursel.pawlik@ekir-lka.de
Fax 0211/4562-503

C-Seminare

Die Seminare mit den Unterrichtseinheiten „Liturgik und theologische Grundlagen, Hymnologie, Kirchenmusikgeschichte und Orgelkunde“ dienen zur Vorbereitung der wissenschaftlichen Fächer für die C-Prüfung. Die insgesamt vier Seminar-Weekenden bilden einen zweijährigen Turnus, der zusammenhängend besucht werden sollte. Ein späterer Einstieg ist nach Rücksprache mit der Kursleitung jedoch möglich.

C-Seminar (3) 7. - 10. Juni (Do 10 – So 17 Uhr)

- Liturgik: Zeiten und Orte des Gottesdienstes
- Theologische Grundlagen: Kirchen- und Konfessionskunde
- Hymnologie: Das orthodoxe Liedertum und seine Auflösung im Pietismus
- Orgelkunde: Typen des Orgelbaus (mit Klangbeispielen)
- Kirchenmusikgeschichte: Von der Empfindsamkeit bis zum Ende der Romantik

Ort:

Haus der Begegnung
Mandelbaumweg 2,
53177 Bonn-Bad Godesberg

Kosten:

75 Euro

Anmeldung:

bis zum 11. April 2012
E-Mail ursel.pawlik@ekir-lka.de
Fax 0211/4562 - 503

C-Seminar (4) 1. - 4. November (Do 10 – So 17 Uhr)

- Liturgik: Kasualien und ihre Agenden, Liturgisches Singen
- Theologische Grundlagen: Repetitorium
- Hymnologie: Zwischen Aufklärung und 21. Jahrhundert
- Orgelkunde: Praktische Übungen
- Kirchenmusikgeschichte: Das 20. Jahrhundert

Ort:

Haus der Begegnung
Mandelbaumweg 2
53177 Bonn Bad-Godesberg

Kosten:

75 Euro

Anmeldung:

bis zum 5. September 2012
E-Mail ursel.pawlik@ekir-lka.de
Fax 0211/4562 - 503

Da die Teilnehmerzahl bei allen Kursen begrenzt ist, empfiehlt sich eine frühzeitige Anmeldung.

Workshops „Choralspiel kreativ“

für nebenamtliche Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker

Die Workshops geben Hilfestellungen zum Choralspiel auf Orgel und Klavier unmittelbar aus dem Evangelischen Gesangsbuch und zur Improvisation einfacher Intonationen und Choraleinleitungen.

Einige Sätze aus dem „Choralbuch kreativ“ (Strube-Verlag Nr. 3335) sind vorzubereiten.

Da die Teilnehmerzahl bei allen Kursen begrenzt ist, empfiehlt sich eine frühzeitige Anmeldung.

14. Januar (Sa 10 – 17 Uhr)

Referent:

Kreiskantor Ludwig Audersch

Ort:

Evangelische Stadtkirche Solingen-Ohligs
Wittenbergstraße
42697 Solingen

Kosten:

10 Euro (vor Ort zu entrichten)

Anmeldung:

bis zum 1. Januar 2012
ludwigaudersch@aol.com

17. März (Sa 10 – 13 Uhr)

Referent:

Kreiskantor Thomas Pehlken

Ort:

Nathanaelkirche
Escher Str. 160, 50739 Köln (Bilderstöckchen)

Kosten:

10 Euro (vor Ort zu entrichten)

Anmeldung:

bis zum 9. März 2012
kreiskantor@pehlken.de

17. März (Sa 10 – 17 Uhr)

Referent:

Kantor Achim Runge

Ort:

Ev. Kirche
Kirchplatz, 57577 Hamm / Sieg

Kosten:

10 Euro (vor Ort zu entrichten)

Anmeldung:

bis zum 04. März 2012
a.e.runge@web.de

16. Juni (Sa 10 – 17 Uhr)

Referent:

Kreiskantor Christian Tegel

Ort:

Florinskirche Koblenz
Am Florinsmarkt
56068 Koblenz

Kosten:

10 Euro (vor Ort zu entrichten)

Anmeldung:

bis zum 10. Juni 2012
christian.tegel@t-online.de

1. September (Sa 10 – 17 Uhr)

Referent:

Kreiskantor Joachim Schreiber

Ort:

Stephanskirche Simmern
Fruchtmarkt
55469 Simmern

Kosten:

10 Euro (vor Ort zu entrichten)

Anmeldung:

bis zum 28. August 2012 an
schreiber-neuerkirch@t-online.de

8. September 2012 (Sa 10 – 17 Uhr)**Referent:**

Kreiskantor Martin Bambauer

Ort:

Caspar-Olevian-Saal (an der Konstantin-Basilika)
Mustorstraße, 54290 Trier

Kosten:

10 Euro (vor Ort zu entrichten)

Anmeldung:

bis zum 1. August 2012
kantor@ekkt.de

8. September 2012 (Sa 10 - 13 Uhr)**Orgelworkshop „NGL“****Exkursion in den Garten des neuen geistlichen Liedgutes**

Der Workshop gibt Einblicke in die Harmonik und die Rhythmik Neuer Geistlicher Lieder. Erarbeitung von Liederleitungen und Begleitsätzen je nach Kenntnisstand der Teilnehmenden. Außerdem wird geeignete Literatur von Begleitsätzen und Vorspielen für die Orgel vorgestellt.

Referent

Kantor Achim Runge

Ort:

Ev. Kirche
Bergstraße/Ecke Hochstraße
57518 Betzdorf

Kosten:

10 Euro (vor Ort zu entrichten)

Anmeldung:

bis zum 27. August 2012
a.e.runge@web.de

7. Mai 2012 (Mo 10 – 17 Uhr)**Studientag Orgel**

Kurzvorträge mit Erläuterungen und praktische Beispiele zur englischen Orgelmusik des 19. und 20. Jahrhunderts sowie Orgel-Pedaltechnik.

Teilnehmende können auch Repertoire mitbringen, das dann im Sinne des Meisterkurses konkret unterrichtet wird.

Referent:

Prof. Nicolas Kynaston, London

Nach seinem Studium bei Fernando Germani in Italien wurde Nicolas Kynaston bereits im Alter von 19 Jahren Organist an der Westminster Cathedral in London. Seit 1971 widmet sich Kynaston einer regen Konzerttätigkeit, die ihn an die berühmtesten Orgeln rund um den Globus führt.

Ort:

Hochschule für Musik und Tanz
Dagobertstraße 38
50668 Köln

Kosten:

10 Euro (vor Ort zu entrichten)

Anmeldung:

bis zum 20. April 2012
E-Mail ursel.pawlik@ekir-lka.de
Fax 0211/4562 - 503

2. – 4. September 2012 (So 15 – Die 10 Uhr)**„Aufbruch in die Romantik“ - Orgelexkursionen zu spätbarocken und romantischen Instrumenten**

Klassischer und romantischer Orgelbau werden vielfach als gegensätzlich wahrgenommen. Bei unseren Exkursionen sollen Gemeinsamkeiten und klanglich-technische Abhängigkeiten gefunden werden, die auch heute für die Klanggestaltung von Orgeln Perspektiven eröffnen können. Im Mittelpunkt stehen u. a. vier Orgeln der Familie Stumm, erbaut zwischen 1740 und 1891. An ihnen lassen sich klangliche Übergänge und Traditionen kennenlernen, die die eigene Wahrnehmung von Orgeln intensivieren.

Zielgruppe:

Hauptamtliche Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker mit besonderem Interesse an orgelbaulichen Fragen.

Referenten:

Kreiskantor Joachim Schreiber, Kantor Christian Stähr (Orgelsachverständiger der EKIR)

Ort:

Simmern (Hunsrück) und Umgebung

Kosten:

120 Euro (Übernachtung mit Halbpension)

Anmeldung:

bis zum 15. Juli 2012

E-Mail Sabine.vdLinden@ekir-lka.de

Fax 0211/4562 - 563

Populärmusik**5. Mai 2012 (Sa 10 - 18 Uhr)**

Workshop TastaGroove - Begleitung neuer Lieder auf dem Klavier

Der Workshop geht individuell auf die Bedürfnisse der Teilnehmenden ein, indem an Stücken gearbeitet wird, die Sie mitbringen. Vorzubereiten sind mindestens drei Arrangements aus den Klavierbüchern TastaTour oder TastaGroove (beide Bärenreiter Verlag), an denen gearbeitet werden kann. Im Vordergrund stehen Harmonik und Rhythmik der Popmusik und typische Begleit-Patterns in verschiedenen Stilen.

Zielgruppe:

Haupt- und nebenamtliche Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker

Referent:

Kantor Christoph Spengler

Ort:

Evangelische Versöhnungskirche
Burger Straße 23
42859 Remscheid

Kosten:

10 € (vor Ort zu entrichten)

Anmeldung:

bis zum 23. April 2012

spengler@cspengler.de

16. Juni 2012 (Sa 10 - 18 Uhr)**Workshop Pop- und Gospelchorleitung**

Der Workshop bietet Gelegenheit, selbst ausgewählte Arrangements mit dem Chor Mixed Generations einzustudieren. Christoph Spengler wird die Einstudierungen kommentieren und Ihnen hilfreiche Tipps für Ihre Chorarbeit geben. Auch Literaturempfehlungen und eine Einführung in die Beschallungstechnik gehören zum Programm des Tages.

Zielgruppe:

Chorleiterinnen und Chorleiter

Referent:

Kantor Christoph Spengler

Ort:

Evangelische Versöhnungskirche
Burger Straße 23
42859 Remscheid

Kosten:

10 € (vor Ort zu entrichten)

Anmeldung:

bis zum 21. Mai 2012

spengler@cspengler.de

Kinderchor- und Jugendchorleitung

In den Workshops sollen theoretische Grundlagen für die Kinderchorarbeit vorgestellt und erarbeitet werden. Aktuelle Kinderchorliteratur wird präsentiert, ausprobiert und diskutiert. Sowohl die eigene Stimmbildung und Gehörbildung sollen geübt werden, als auch Beispiele für die Förderung der Sprache, Stimme und des Gehörs bei den Kindern gegeben werden. Die musikalische Neugierde der Kinder durch Spiele und Übungen, auch mit Hilfe von Instrumenten, soll geweckt werden um eine positive Gruppenerfahrung zu erreichen. Am Nachmittag ergibt sich die Möglichkeit, mit einer Gruppe der Amadeus-Singschule praktische Musiziererfahrungen zu machen und sich anschließend darüber auszutauschen.

■ **2. März 2012** (Fr 15 - 18 Uhr)

Workshop Kinderchorleitung

Der Workshop beginnt mit Hospitation bei den Proben des Kinderchores an der Friedenskirche am Freitag: 4-6-jährige Kinder, 7-11-jährige Kinder, Jungen und Mädchen getrennt.

■ **3. März 2012** (Sa 10 - 18 Uhr)

Der Seminartag am Samstag beinhaltet die Physiologie der Kinderstimme, Stimmbildung mit Kindern, Einteilung in Altersgruppen, Aufteilung in Jungen- und Mädchengruppen, Struktur und Aufbau der Proben, Aufbau eines Kinderchores, Singspiele, Singen und Bewegen, Literaturhinweise.

Zielgruppe:

Nebenamtliche Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker sowie Erzieherinnen und Erzieher
Pflichtseminar I für C-Kurs, Fachrichtung Kinderchorleitung

Referentin:

Kantorin Katharina Wulzinger

Ort:

Ev. Friedenskirche
Franz-Bücheler-Straße 10, 53129 Bonn

Kosten:

15 Euro (vor Ort zu entrichten)

Anmeldung:

■ bis zum 17. Februar 2012
k.wulzinger@friedenskirche-bonn.de

■ **7. September 2012 (Fr 15 - 19 Uhr)**

Vom Kinderchor zum Jugendchor

Der Workshop beginnt mit Hospitation bei den Proben des Kinderchores an der Friedenskirche am Freitag: 4-6-jährige Kinder, 7-11-jährige Kinder, Jungen und Mädchen getrennt, Jugendchor.

■ **8. September 2012 (Sa 10 - 18 Uhr)**

Der Seminartag am Samstag beinhaltet die Unterschiede in der Physiologie der Kinderstimme und des Erwachsenen, Stimmbildung mit Kindern, Jugendlichen und Mutanten, Einteilung der Altersgruppen, Aufteilung in Jungen- und Mädchengruppen, Struktur und Aufbau der Proben, Aufbau eines Jugendchores, Singen und Bewegen, Literaturhinweise.

Zielgruppe:

Nebenamtliche Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker sowie Erzieherinnen und Erzieher
Pflichtseminar II für C-Kurs, Fachrichtung Kinderchorleitung

Referentin:

Kantorin Katharina Wulzinger

Ort:

Ev. Friedenskirche
Franz-Bücheler-Straße 10
53129 Bonn

Kosten:

15 Euro (vor Ort zu entrichten)

Anmeldung:

bis zum 23. August 2012
k.wulzinger@friedenskirche-bonn.de

27. Oktober 2012 (Sa 10 - 17 Uhr)

Workshop Kinderchorleitung

In diesem Workshop sollen theoretische Grundlagen für die Kinderchorarbeit vorgestellt und erarbeitet werden. Aktuelle Kinderchorliteratur wird präsentiert, ausprobiert und diskutiert. Sowohl die eigene Stimmbildung und Gehörbildung sollen geübt werden, als auch Beispiele für die Förderung der Sprache, Stimme und des Gehörs bei den Kindern gegeben werden. Die musikalische Neugierde der Kinder durch Spiele und Übungen, auch mit Hilfe von Instrumenten, soll geweckt werden, um eine positive Gruppenerfahrung zu erreichen. Am Nachmittag ergibt sich die Möglichkeit, mit einer Gruppe der Amadeus-Singschule praktische Musiziererfahrungen zu machen und sich anschließend darüber auszutauschen.

Zielgruppe:

Nebenamtliche Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker sowie Erzieherinnen und Erzieher

Referentin:

Kantorin Beate Rux-Voss

Ort:

Dietrich-Bonhoeffer-Haus
Kurhausstraße 4
55543 Bad Kreuznach

Kosten:

10 Euro (vor Ort zu entrichten)

Anmeldung:

bis zum 16. Oktober 2012
rux-voss@gmx.de

22. – 23. Juni 2012 (Fr 14 – Sa 17 Uhr)

Anti-Aging für die Stimme

„Anti-Aging für die Stimme“ ist ein gesangspädagogisches Konzept mit dem Ziel, die Stimme lebenslang leistungsfähig zu erhalten. Gymnastische und spezifische Stimmübungen frisken die Chorstimmen grundlegend auf. Das Angebot richtet sich an Chorleiterinnen und Chorleiter, die durch den demografischen Wandel in unserer Gesellschaft vor neuen Herausforderungen in den Chören stehen.

In Kooperation mit dem Chorverband in der EKIR

Ort:

Theologisches Zentrum
Missionsstraße 9
42285 Wuppertal

Zielgruppe:

Chorleiterinnen und Chorleiter

Referentin:

Prof. Elisabeth Bengtson-Opitz
Professorin für Gesang und Gesangsmethodik an der Hochschule für Musik und Theater in Hamburg. Sie wurde im April 2009 zum Ehrenmitglied des Italienischen Gesangspädagogebundes ernannt.

Kosten:

50 Euro (vor Ort zu entrichten)
Übernachtung im Theologischen Zentrum, Wuppertal

Anmeldung:

bis zum 27. April 2012
E-Mail dagmar.thiel@chorverband-ekir.de
Fax 0202/2820 - 349

15.- 21. Oktober 2012 (Mo – So)

Kollegialität - Qualität - Spiritualität: Der Gottesdienst und wir selbst

Kolleg für PfarrerInnen und KirchenmusikerInnen in Erfurt und Wittenberg

Als KirchenmusikerInnen und PfarrerInnen sollen wir Gottesdienste nach den Regeln der Kunst so vorbereiten und gestalten, dass sie die Gemeinden geistlich stärken können. Aber wie geht es uns selbst im Gottesdienst? Nicht selten gehetzt, von Routinen bestimmt, zeitweilig innerlich leer, manchmal in belasteten Beziehungen der Zusammenarbeit ... kann es geschehen, dass wir unberührt bleiben.

In der einwöchigen Exkursion zu Stätten der Reformation (neben Erfurt und Wittenberg voraussichtlich auch Eisenach, Weimar und Naumburg) suchen wir geistliche Quellen auf: Gebets- und Schweigezeiten, das Gespräch über Erfahrungen und Sehnsüchte; gemeinsames, auch mehrstimmiges Singen; Kirchen als Predigt-, Bet- und Klangräume. Dazu bekömmliche Impulse zu Hymnologie und Liturgie, Reformation, Kirchen- und Orgelbau (Besichtigungen)..

Leistungen:

Fahrt im Reisebus; Übernachtung Augustinerkloster Erfurt (5 Tage) bzw. Cranach-Herberge Wittenberg (2 Tage) im EZ (falls gewünscht DZ); Halbpension.

Ort:

Augustinerkloster, Erfurt und Cranach-Herberge, Wittenberg

Kosten:

ca. 250 Euro

Leitung / Referenten:

Kantor Ludwig Audersch, Solingen

LKMD Ulrich Cyganek, Düsseldorf

Pfarrer Dr. Martin Evang, Wuppertal

Pfarrer Gerd Kerl, Villigst

Kantor Oliver Schwarz-Roosmann, Villigst

Anmeldung:

beim Gemeinsamen Pastorkolleg
im Institut für Aus-, Fort- und Weiterbildung (IAFW) der EkvW
pastorkolleg@institut-afw.de

Informationen:

bei der Arbeitsstelle Gottesdienst im HGK
arbeitsstelle-gottesdienst@ekir.de

Der Chorverband in der Evangelischen Kirche im Rheinland e. V. unterstützt durch seine Angebote das Singen der Chöre in den Kirchengemeinden: Kirchenchöre, Kantoreien und Singkreise, Senioren-, Frauen- und Männerchöre, Kinder-, Jugend- und Gospelchöre. Er fördert ca. 20.000 Chorsängerinnen und Chorsänger in ihrer ehrenamtlichen Aufgabe, den Ansprüchen des Singens und Musizierens in ihren Gemeinden gerecht zu werden. Die Veranstaltungen des Chorverbands stärken Aktivität und Kreativität im Ausüben, Hören und Verstehen alter und neuer Chor- und Instrumentalmusik. Angeboten werden

- Singwochen für alle Altersgruppen
- Musikfeste
- Kinderchortage
- Beratung in musikalischen Fragen
- Lehrgänge für neben- und ehrenamtliche Chorleiterinnen und Chorleiter
- Editionen von praxisorientierten Notensammlungen
- Leihbibliothek mit über 4.000 Titeln, meist in Chorstärke
- eine Truhenorgel als Leihinstrument
- Plakatvorlagen zur eigenen Gestaltung und
- Urkunden und Ehrennadeln zu Jubiläen.



Kontakt und Information:

Chorverband in der Evangelischen Kirche im Rheinland e. V.
Missionsstraße 9 a
42285 Wuppertal

Vorsitzender:

Kirchenmusikdirektor Hans Wülfing

Sekretariat:

Dagmar Thiel

Fon 0202 2820-340

Fax 0202 2820-349

E-Mail dagmar.thiel@chorverband-ekir.de

www.chorverband-ekir.de

LEHRGÄNGE UND SINGWOCHEN 2012

14. – 15. Januar (Sa 10 – So 17 Uhr) und

3. – 4. März 2012 (Sa 10 – So 17 Uhr)

(Die beiden Wochenenden bilden eine Einheit!)

Hilfe, ich soll dirigieren!

Lehrgang für Chorleitung und Stimmbildung

In der Gemeinde oder beim Geburtstag ist ein Kanon anzustimmen? Im Gottesdienst sollen Sie einen Choral dirigieren? Dazu werden Ihnen in diesem Lehrgang die notwendigen ersten Grundlagen vermittelt.

Sie arbeiten in Kleingruppen und werden an beiden Wochenenden gezielt gefördert. Es gibt eine Einführung in die chorische Stimmbildung und ausreichend Gelegenheit, ausgewählte Chorwerke, im Schwierigkeitsgrad Ihrem Können angepasst, einzustudieren und zu dirigieren.

Ein Theaterpädagoge gibt Tipps zu Haltung, Gestik und Mimik.

Leitung:

Helmut Werz, Neunkirchen/Saar

Matthias Lotzmann, Wuppertal

Dieter Baum, Reichshof

Ort:

Theologisches Zentrum Wuppertal

Missionsstraße 9 a

42285 Wuppertal

Kosten:

EZ 160 Euro

Anmeldung:

bis zum 4. Januar 2012

www.chorverband-ekir.de/lehrgaenge.html

Fax 0202 28 20-349

9. – 15. April 2012 (Mo 17 – So 14 Uhr)

Jugendsingwoche

für junge Menschen von 12–20 Jahren

Ihr seid eingeladen, gemeinsam mit anderen Jugendlichen ein Musical oder Singspiel, geistliche und weltliche Chormusik, Gospels und Barbershops einzustudieren. Auch Instrumentalmusik und Stimmbildung haben ihren Platz in unserer „JuSi-Wo“. Am letzten Tag wird das Ergebnis der Probenarbeit in einer Aufführung für Angehörige und Freunde präsentiert. Und in der Freizeit gibt's natürlich jede Menge Spaß!

Leitung:

Hendrik Ritter, Bad Sobernheim

Marie-Susann Rothschild, Bornheim

Ort:

Jugendbildungsstätte Don Bosco

Don-Bosco-Straße 1

54584 Jünkerath

Kosten:

Mitglieder 200 Euro

Nichtmitglieder 215 Euro

Geschwisterermäßigung 20 Euro

Anmeldung:

bis zum 9. März 2012

www.chorverband-ekir.de/singwochen/jugend.html

Fax 0202 2820-349

■ **9. – 15. April 2012 (Mo 17 – So 13 Uhr)**

**Chorarbeitswoche
für Chorsängerinnen und Chorsänger**

Anspruchsvolle geistliche Chorliteratur verschiedener Zeitepochen wird konzentriert bis zu acht Stunden am Tag erarbeitet, darüber hinaus finden sich Instrumentalensembles zusammen. Das Programm wird in einer Abendmusik aufgeführt. Mit einem musikalischen Gottesdienst endet die Woche.

Leitung:

Konrad Paul, Oberhausen
Antje Wissemann, Northeim

Ort:

Evangelische Bildungsstätte Bierenbachtal
Freibadstraße 1
51588 Nümbrecht

Kosten:

Mitglieder EZ 315 Euro, DZ 260 Euro
Nichtmitglieder plus 15 Euro

Anmeldung:

bis zum 9. März 2012
www.chorverband-ekir.de/singwochen/erwachsene.html
Fax 0202 2820-349

■ **10. – 15. Juni 2012 (So 17 – Fr 13 Uhr)**

**Senioren Singwoche
für Chorsängerinnen und Chorsänger**

In entspannter Atmosphäre werden geistliche und weltliche Chorsätze gesungen. Seniorinnen und Senioren sind hierzu herzlich eingeladen! Gemeinsam erleben Sie Musik mit allen Sinnen. Vor dem Singen findet eine vitalisierende und aufbauende Körpervorbereitung statt. Es bleibt ausreichend Zeit für Spaziergänge, Begegnung und Gespräche. Angebote zum gemeinsamen Freizeitprogramm und eine musikalische Andacht runden die Singwoche ab.

Leitung:

Jürgen Harder, Remscheid
Stefan Kammerer, Hückeswagen
Dorothea Wiedenhoff, Essen

Ort:

Evangelische Bildungsstätte Bierenbachtal
Freibadstraße 1
51588 Nümbrecht

Kosten:

Mitglieder EZ 265 Euro, DZ 220 Euro
Nichtmitglieder plus 15 Euro

Anmeldung:

bis zum 11. Mai 2012
www.chorverband-ekir.de/singwochen/senioren.html
Fax 0202 2820-349

22.– 23. Juni 2012 (Fr 14 – Sa 17 Uhr)

Anti-Aging für die Stimme

Das menschliche Instrument kann bei entsprechender Pflege bis ins hohe Alter seinen Dienst tun. Dazu hat die Referentin ein ganzheitliches Trainingskonzept aus Übungen für Muskulatur, Atem und Stimme entwickelt, das für jedes Alter geeignet ist. Übungsabläufe zur Muskelstärkung sollen sowohl zu einer guten Haltung führen als auch Körperbereiche trainieren, die für den Klang oder die Artikulation zuständig sind. Das Angebot richtet sich an Chorleiterinnen und Chorleiter, die durch den demografischen Wandel in unserer Gesellschaft vor neuen Herausforderungen in ihren Chören stehen. Veranstaltet in Kooperation mit der Evangelischen Kirche im Rheinland.

Referentin:

Prof. Elisabeth Bengtson-Opitz

Ort:

Haus Gottesdienst und Kirchenmusik
Missionsstraße 9 a
42285 Wuppertal

Kosten:

50 Euro (vor Ort zu entrichten)

Anmeldung:

bis zum 27. April 2012
E-Mail dagmar.thiel@chorverband-ekir.de
www.chorverband-ekir.de/lehrgaenge.html
Fax 0202 2820-349

8. – 13. Juli 2012 (So 14 – Fr 16 Uhr)

Kindersingwoche für Mädchen und Jungen von 8–12 Jahren

In den Sommerferien sind alle Kinder, die gerne singen und musizieren, herzlich willkommen! Ihr werdet ein Singspiel einstudieren und szenisch aufführen, neue Lieder singen und auf euren Instrumenten spielen. Dazu gibt es in der Freizeit jede Menge Spaß mit Basteln, Wandern, Sport und Spiel. Das Jugendgästehaus verfügt über ein Schwimmbad.

Leitung:

Katharina Wulzinger, Bonn
Christian Stähr, Dormagen

Ort:

Jugendgästehaus Oberwesel
Auf dem Schönberg
55430 Oberwesel/Rhein

Kosten:

Mitglieder 180 Euro
Nichtmitglieder 195 Euro
Geschwisterermäßigung 20 Euro

Anmeldung:

bis zum 8. Juni 2012
www.chorverband-ekir.de/singwochen/kinder.html
Fax 0202 2820-349

■ **9. – 15. Juli 2021** (Mo 17 – So 10 Uhr)

**Familiensingwoche
für Familien (auch Alleinerziehende) mit Kindern ab 6 Jahren
und Einzelpersonen**

Eingeladen sind Eltern mit ihren Kindern, auch Großeltern mit ihren Enkelkindern sind herzlich willkommen. Drei Generationen studieren ein Programm mit Musik verschiedenster Stilrichtungen und Epochen ein. Die Kinder erarbeiten ein Singspiel, das am Ende der Woche szenisch aufgeführt wird. Zusätzlich werden Projektchöre mit mehreren Angeboten gebildet, bei denen jeder nach seinen Neigungen mitmachen kann. Auch Instrumente erklingen, sowohl beim Vorspielabend als auch zur Begleitung. In einem Abschlusskonzert kommen alle erarbeiteten Werke zur Aufführung. In der freien Zeit stehen tagsüber Betreuer für die Kinder zur Verfügung.

Leitung:

Susanne Hiekel, Düsseldorf
Stephanie Schlüter, Solingen

Ort:

Evangelische Jugendbildungsstätte Nordwalde
Bispingallee 15
48356 Nordwalde

Kosten:

Mitglieder Erwachsene EZ Du/WC 310 Euro,
DZ Du/WC 250 Euro
Jugendliche von 12 bis 20 Jahren 210 Euro
Kinder von 6 bis 11 Jahren 160 Euro
Nichtmitglieder plus 15 Euro
Geschwisterermäßigung 20 Euro
begrenzte Platzzahl

Anmeldung:

bis zum 8. Juni 2021
www.chorverband-ekir.de/singwochen/familien.html
Fax 0202 2820-349

■ **25. – 26. August 2012** (Sa 10 – So 17 Uhr) und

8. – 9. September 2012 (Sa 10 – So 17 Uhr)

(Die beiden Wochenenden bilden eine Einheit!)

**Lehrgang für Chorleitung und Stimmbildung
Wie probe ich effektiv?**

Sie möchten erfahren, wie man ein Chorstück einstudiert? Dann ist dieser Lehrgang genau richtig für Sie! Sie erhalten Hilfestellungen zur Weiterentwicklung Ihres Dirigats und lernen, Schwierigkeiten im Musikstück zu erkennen und Lösungen für die Probenarbeit zu finden. Praktische Übungen helfen Ihnen, eine Chorprobe dynamisch aufzubauen und effektiv zu proben. Darüber hinaus gibt es eine Einführung in die chorische Stimmbildung sowie einen Workshop zu Haltung, Gestik und Mimik.

Leitung:

Helmut Werz, Neunkirchen/Saar
Matthias Lotzmann, Wuppertal
Dieter Baum, Reichshof

Ort und Kosten bitte in der Geschäftsstelle erfragen.

Anmeldung:

bis zum 13. August 2012
www.chorverband-ekir.de/lehrgänge.html
Fax 0202 2820-349

7. – 12. Oktober 2012 (So 17 – Fr 13 Uhr)

**Sing- und Instrumentalwoche im Herbst
für Chorsängerinnen und Chorsänger**

Mittelschwere geistliche und weltliche Chorliteratur wird mindestens fünf Stunden am Tag erarbeitet. Auch das gesellige Singen und Instrumentalmusik stehen auf dem Programm. Das „Homburger Ländchen“ lädt zu herbstlichen Wanderungen in der freien Zeit ein. Bei ausreichender Besetzung können die erarbeiteten Werke in einer Abendmusik aufgeführt werden. Eine musikalische Andacht bildet den Abschluss der Woche.

Leitung:

Brigitte Rauscher, Troisdorf
Christian Tegel, Koblenz
Dorothea Wiedenhoff, Essen

Ort:

Evangelische Bildungsstätte Bierenbachtal
Freibadstraße 1
51588 Nümbrecht

Kosten:

Mitglieder EZ 265 Euro, DZ 220 Euro
Nichtmitglieder plus 15 Euro

Anmeldung:

bis zum 7. September 2012
www.chorverband-ekir.de/singwochen/erwachsene.html
Fax 0202 2820-349

Das Posaunenwerk sieht seinen Auftrag in der Verkündigung des Evangeliums durch den Dienst der Posaunenchöre. Die Posaunenchöre wirken mit bei Gottesdiensten, Festen und Feiern in den Kirchengemeinden sowie Blasen an öffentlichen Plätzen, in Krankenhäusern, Altenheimen und anderen diakonischen Einrichtungen. Das Posaunenwerk fördert diese Dienste durch

- die Pflege des alten und neuen Kirchenliedgutes und freier Bläsermusik alter und zeitgenössischer Komponistinnen und Komponisten sowie populärer Musik
- die geistliche Zurüstung und fachliche Aus- und Fortbildung der Bläserinnen und Bläser Chorleiterinnen und Chorleiter in Chorschulungen, Lehrgängen, Seminaren und Freizeiten
- die Unterstützung der Zusammenarbeit der Posaunenchöre und Chorleiterinnen und Chorleiter
- die Veranstaltung von Posaunentagen und Bläsertreffen
- Rat und Hilfe bei Gründung und Aufbau von Posaunenchören und
- die Empfehlung geeigneter Instrumente und Bläserliteratur.



Kontakt und Information

Posaunenwerk der Evangelischen
Kirche im Rheinland e.V.
Geschäftsführer Erwin Senftleben
Frankenstraße 336b
45133 Essen
Fon 0201 3653 633
Fax 0201 3653 643
www.posaunenwerk-rheinland.de

Landesposaunenwart

Jörg Häusler
Rudolf-Harbig-Straße 20
56179 Vallendar
Fon 0261 9830438
Fax 01803 5054-1525/-1067
E-Mail LPW.Haeusler@web.de
www.posaunenwerk-rheinland.de

11. Februar 2012 (Sa 9.30 –18 Uhr)

Tagesseminar Komponistenportrait

Es ist bereits eine gute Tradition, dass zum Jahresanfang ein renommierter Komponist, Arrangeur oder Herausgeber zu Gast im Rheinland ist.

Christian Sprenger, Soloposaunist im Rundfunk Sinfonieorchester Berlin, hat mit der Herausgabe seiner Choralfantasien den Posaunenchor neue Klangwelten erschlossen.

Referent:

Christian Sprenger, Berlin

Ort:

Evangelische Kirche
Linz am Rhein
(Näheres bitte beim Veranstalter erfragen.)

Kosten:

10 Euro

Leitung:

LPW Jörg Häusler

Anmeldung:

bis zum 24. Januar 2011
unter www.posaunenwerk-rheinland.de
oder beim zuständigen LPW

23. – 26. Februar 2012

Lehrgang für Bläserchorleitung

Der Kurs ist ein Angebot für gestandene Chorleiterinnen und Chorleiter, die Interesse haben, ihr Wissen rund um die Chorleitung aufzufrischen und neben der Kontaktpflege neue Literatur kennenzulernen. Darüber hinaus ist der Kurs auf Bläserinnen und Bläser zugeschnitten, die Interesse an der Chorleitung haben und in drei aufeinander aufbauenden Lehrgängen den Befähigungsnachweis anstreben.

Leitung:

LPW Jörg Häusler

Ort:

Evangelische Familienbildungsstätte Ebernburg
Auf der Burg
55583 Bad Münster am Stein-Ebernburg

Kosten:

DZ 150 Euro, EZ 180 Euro

Anmeldung:

bis zum 31. Januar 2011
unter www.posaunenwerk-rheinland.de
oder beim zuständigen LPW

3. März 2012 (Sa 10 – 17 Uhr)

Vertreterversammlung des Posaunenwerks
Das Posaunenwerk lädt ab 10 Uhr seine Mitglieder zu seiner diesjährigen Versammlung ein.

Leitung:
Vorstand des Posaunenwerks

Ort:
Bad Honnef

Anmeldung:
Posaunenwerk Rheinland
Frankenstraße 336b
45133 Essen

1. – 6. April 2012

Bläserlehrgang für Kinder und Jugendliche

Eingeladen sind sowohl Anfänger mit Grundkenntnissen, als auch fortgeschrittene jugendliche Bläserinnen und Bläser. Mit einem bewährten Mitarbeiterteam werden wir in verschiedenen Leistungsgruppen differenzieren, um den unterschiedlichen Voraussetzungen gerecht zu werden.

Leitung:
LPW Jörg Häusler und Mitarbeiter

Ort:
Evangelische Familienbildungsstätte Ebernburg
Auf der Burg
55583 Bad Münster am Stein-Ebernburg

Kosten:
190 Euro

Anmeldung:
bis zum 31. Januar 2011
unter www.posaunenwerk-rheinland.de
oder beim zuständigen LPW

10. – 15. April 2012

Lehrgang für fortgeschrittene Bläserinnen und Bläser

Zu diesem Lehrgang sind Bläserinnen und Bläser (ab 16 Jahre) eingeladen, die über eine mehrjährige Posaunenchorerfahrung verfügen, sicher im Choralspiel sind, das gängige Choralvorspielmaterial kennen und solide im Vom-Blatt-Spiel sind.

Leitung:

LPW Jörg Häusler und Mitarbeiter

Ort:

Evangelische Familienbildungsstätte Ebernburg
Auf der Burg
55583 Bad Münster am Stein-Ebernburg

Kosten:

DZ 210 Euro, EZ 260 Euro

Anmeldung:

bis zum 31. Januar 2011
unter www.posaunenwerk-rheinland.de
oder beim zuständigen LPW

21. April 2012 (Sa 9.30 – 18 Uhr)

Tagesseminar BRASS meets GOSPEL

Helmut Jost gehört zu den renommiertesten Arrangeuren und Interpreten in der Gospelszene. Am Vormittag sollen verschiedene Arrangements in Hinblick auf Artikulation und Stilistik einstudiert werden. Am Nachmittag findet dann eine gemeinsame Probe mit einem Gospelchor statt.

Leitung:

LPW Jörg Häusler

Referent:

Helmut Jost

Ort:

Haus Gottesdienst und Kirchenmusik
im Theologischen Zentrum
Missionsstraße 9 a
42285 Wuppertal

Kosten:

10 Euro

Anmeldung:

bis zum 24. Januar 2011
unter www.posaunenwerk-rheinland.de
oder beim zuständigen LPW

17. – 19. August 2012

Junior-Brass-Wochenende

Zu diesem Wochenende werden junge, talentierte Bläserinnen und Bläser aus den verschiedensten Posaunenchorern eingeladen. Neben der gezielten instrumentalen Förderung geht es um eine kammermusikalische Ausbildung.

Für Aspiranten, die uns nicht durch Bläserkurse oder andere Maßnahmen bekannt sind, nehmen wir auch Bewerbungen entgegen.

Leitung:

LPW Jörg Häusler

Ort:

Haus Wasserburg, Vallendar
(Näheres bitte beim Veranstalter erfragen.)

1. September 2012 (Sa 10 – 22 Uhr)

Kirchenkultursommer, Worms

Workshops und Konzert mit Mnozil Brass

Auch der Kultursommer Rheinland-Pfalz gibt der Kirchenmusik einen besonderen Schwerpunkt. Die Lutherstadt Worms soll für einen Tag mit interessanten Workshops und Großveranstaltungen von Posaunenchorclängen dominiert werden.

Ort:

Worms
(Näheres bitte beim Veranstalter erfragen.)

Leitung:

LPWs Jörg Häusler, Johannes Kunkel und Traugott Baur

Anmeldung:

bis zum 30. Juni 2012
unter www.posaunenwerk-rheinland.de
oder beim zuständigen LPW

2. – 7. September 2012

Lehrgang für fortgeschrittene Bläserinnen und Bläser

Zu diesem Lehrgang sind Bläserinnen und Bläser (ab 16 Jahre) eingeladen, die über eine mehrjährige Posaunenchorerfahrung verfügen, sicher im Choralspiel sind, das gängige Choralvorspielmaterial kennen und solide im Vom-Blatt-Spiel sind.

Leitung:

LPW Jörg Häusler und Mitarbeiter

Ort:

Landesmusikakademie Heek Nienborg
(Näheres bitte beim Veranstalter erfragen.)

Kosten:

210 Euro (DZ), 265 Euro (EZ), 245 Euro (Komfort-DZ), 280 Euro (Komfort-EZ)

Anmeldung:

bis zum 30. Juni 2011
unter www.posaunenwerk-rheinland.de
oder beim zuständigen LPW

13. – 20. Oktober 2012

Lehrgang für Jungbläserinnen/-bläser

Zu dem Lehrgang sind Anfänger mit Grundkenntnissen eingeladen. Außerdem ist er für Bläserinnen und Bläser gedacht, die über das Anfängerstadium hinaus sind, aber noch nicht den Anforderungen der Lehrgänge für „fortgeschrittene Bläser“ gerecht werden bzw. aus Altersgründen an diesen Lehrgängen noch nicht teilnehmen können. In den Lehrgängen wird vor Ort in Leistungsgruppen eingeteilt und gearbeitet.

Leitung:

Tim Neuhaus und Mitarbeiter

Ort:

Jugendbildungsstätte Wolfsberg, Kranenburg
(Näheres bitte beim Veranstalter erfragen.)

Kosten:

160 Euro

Anmeldung:

bis zum 31. August 2011
unter www.posaunenwerk-rheinland.de
oder beim zuständigen LPW

18. – 21. Oktober 2012

Lehrgang für Bläserchorleitung

Der Kurs ist ein Angebot für gestandene Chorleiterinnen und Chorleiter, die Interesse haben, ihr Wissen rund um die Chorleitung aufzufrischen und neben der Kontaktpflege neue Literatur kennenzulernen. Darüber hinaus ist der Kurs auf Bläserinnen und Bläser zugeschnitten, die Interesse an der Chorleitung haben und in drei aufeinander aufbauenden Lehrgängen den Befähigungsnachweis anstreben.

Leitung:

LPW Jörg Häusler

Ort:

Haus am Turm, Essen
(Näheres bitte beim Veranstalter erfragen.)

Kosten:

DZ 155 Euro, EZ 195 Euro

Anmeldung:

bis zum 31. August 2011
unter www.posaunenwerk-rheinland.de
oder beim zuständigen LPW

10. November 2012

Tagesseminar „Horn und Tuba“

Kleines und großes Ensemble – Einzelunterricht – Ansatzmethodik.

Alles Wissenswerte rund um das Horn-Register der Posaunenchorie ist Inhalt dieses Tages. Orchestermusiker, Instrumentalpädagogen und Studenten werden die verschiedenen Workshops leiten.

Leitung:

LPW Jörg Häusler und Dozenten

Ort:

Evangelische Kirche Lechenich
(Näheres bitte beim Veranstalter erfragen.)

Kosten:

15 Euro

Anmeldung:

bis zum 2. November 2011
unter www.posaunenwerk-rheinland.de
oder beim zuständigen LPW

28. Dezember 2012 – 5. Januar 2013

Bläser-Familien-Ski-Freizeit

Lust auf einen ganz besonderen, stimmungsvollen Jahreswechsel? Darüber hinaus Spass am Wintersport und am Blechblasen (zumindest einer in der Familie!)? Dann sind die Tage auf dem Paulinghof in Österreich nicht zu toppen.

Leitung:

LPW Jörg Häusler

Ort:

Paulinghof in Breitenbach am Inn/Österreich
(Näheres bitte beim Veranstalter erfragen.)

Kosten:

Erwachsene 330 Euro

Kinder/Jugendliche 240 Euro

Anmeldung:

bis zum 30. September 2011

unter www.posaunenwerk-rheinland.de

oder beim zuständigen LPW

Der Verband für christliche Populärmusik in der Evangelischen Kirche im Rheinland hat die Aufgabe, die Populärmusik zu fördern und die Akteure in den Gemeinden in ihrer alltäglichen kirchenmusikalischen Praxis zu unterstützen. Die Arbeit geschieht nah an der Basis, um sie in den Kirchenkreisen und Gemeinden zu verankern und zu vernetzen.

Um auf die unterschiedlichen Facetten der Populärmusik aufmerksam zu machen und allen Interessierten die Möglichkeit zu eröffnen, sich Kenntnisse im Bereich der Populärmusik anzueignen, bietet der Verband

- eine Vielzahl von Seminaren und Veranstaltungen
- Workshops in Gemeindezentren der Evangelischen Kirche im Rheinland
- bei Bedarf und vor Ort die Seminarform „Workshop on demand“ mit ausgewählten Referentinnen und Referenten zu speziellen Themen sowie
- Kooperationen mit Gemeinden, Kirchenkreisen und anderen Institutionen.



Kontaktdaten

Verband für christliche Populärmusik
in der Evangelischen Kirche im
Rheinland e. V.
Missionsstraße 9 a
42285 Wuppertal

Fon 0202 / 2820-370

Fax 0202 / 2820-379

E-Mail ekir-pop@ekir.de
www.ekir-pop.de

22. September 2012 (Sa 10 – 22 Uhr)

Tag der Populärmusik

Der „Tag der Populärmusik“ ist der Verbandstag des „Verbands für christliche Populärmusik in der Evangelischen Kirche im Rheinland“ (EKiR). In unterschiedlichen Workshops können die Teilnehmenden Bereiche der Populärmusik kennenlernen, eigene Fähigkeiten verbessern und neue Anregungen bekommen. Es besteht die Möglichkeit, andere Musiker kennen zu lernen und gemeinsam neue Projekte zu planen und so den Netzwerkgedanken des Verbands weiter auszubauen.

Zielgruppe sind neben Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusikern auch nebenamtliche Kollegen und Kolleginnen sowie alle, deren Herz für die populäre Kirchenmusik schlägt sowie Jugendliche, die sich in Bands, Ensembles oder Chören mit der Populärmusik beschäftigen.

Ort:

Koblenz

Kosten:

für Mitglieder frei
für Nichtmitglieder 15 Euro

Anmeldung:

bis zum 1. September 2012
Mail ekir-pop@ekir.de
Fax 0202 2820-379

Workshop I

11. Februar 2012 (Sa 10 – 18 Uhr)

Chor-Choreografie

Jeder Chor möchte, dass seine Darbietung bei den Zuhörerinnen und Zuhörern ankommt. Unter dem Stichwort Choreografie sind viele Facetten zusammengefasst, die die Interpretation durch Bewegung unterstreichen. Der Workshop unter der Leitung von Thomas Michaelis gibt hier Rat und Hilfe zu Bühnenpräsenz, Auf- und Abtreten, Choraufstellung, Haltung und Ausstrahlung bis zur gesamten Choreografie.

Eingeladen sind alle Chöre, die an dem Thema interessiert sind. Um mit den Chorsängerinnen und -sängern aktiv arbeiten zu können, ist es erforderlich, dass jeder teilnehmende Chor mehrere Stücke seiner Wahl auswendig vorbereitet. Wichtig ist bei der Anmeldung die Angabe der Chorstärke und der Kontaktperson.

Leitung:

Thomas Michaelis, studierter Pianist, Klavier- und Gesangspädagoge, seit über 20 Jahren Mitglied der a-cappella-Band 6-Zylinder

Ort:

Evangelisches Gemeindehaus Wissen

Kosten:

100 Euro pauschal für Chöre ab 10 Personen
130 Euro pauschal für Chöre ab 20 Personen
150 Euro für Chöre mit mehr als 30 Personen

Anmeldung:

Der Workshop ist bereits ausgebucht. Weitere Workshops können nach Bedarf organisiert werden. Bitte wenden sie sich per Mail an ekir-pop@ekir.de

Workshop II

11. Februar 2012 (Sa 10–16 Uhr)

Neue geistliche Lieder im Gottesdienst

Dass im EG neue geistliche Lieder stehen, daran sind wir inzwischen gewöhnt und in vielen Gottesdiensten werden sie auch gesungen. Aber welche anderen Quellen gibt es noch für neue geistliche Lieder neben dem EG? Welche unterschiedlichen Möglichkeiten bieten sich für den Einsatz im Gottesdienst? Worauf ist dabei zu achten?

Der Workshop bietet Informationen über die unterschiedlichen Wurzeln der neuen geistlichen Lieder, praktische Beispiele für den Einsatz in unterschiedlichen Gottesdiensten und die Gelegenheit, auch ganz neue Lieder kennen- und singen zu lernen. Er ist geeignet für alle, die regelmäßig für Andachten und Gottesdienste singbare Lieder suchen und auswählen und dabei bewusst auch neues Liedgut einsetzen möchten.

Leitung:

Pfarrer Matthias Morgenroth

Ort:

Evangelische Kirche in Hennef
Beethovenstraße 44
53773 Hennef

Kosten:

10 Euro

Anmeldung:

bis zum 30. Januar 2012
Mail ekir-pop@ekir.de
Fax 0202 2820-379

Workshop III

14. April 2012 (Sa 10–17 Uhr)

Ohne Technik geht's nicht

In diesem PA-Seminar für Einsteiger werden sowohl theoretische Basics, als auch praktische Anwendungen, Technikwissen und der praktische Umgang mit der PA angesprochen und anhand von Klangbeispielen erklärt. Es geht im Wesentlichen um die folgenden Themen:

Der Raum klingt mit – Ausgangssituation einer PA, Technik-Basics bei Beschallung, PA und Monitoring, Entzerrung der PA, Einstellen der notwendigen Lautstärke, Einsatz von Effekten, VDE-Schutzhinweise, Tipps für Neuanschaffungen.

Eine technische Grundausstattung steht zur Verfügung. Für einen Gottesdienst wird zusammen mit einer Band beispielhaft die PA aufgebaut und ein Soundcheck durchgeführt.

Leitung:

Holger Siedler

Holger Siedler ist Tonmeister und Inhaber der THS-Studios in Dormagen. Er blickt auf 30 Jahre Erfahrung im Bereich Beschallung und Recording zurück.

Ort:

Dorper Kirche
Schützenstraße/Ritterstraße
42651 Solingen

Kosten:

15 Euro

Anmeldung:

bis zum 1. April 2012
Mail ekir-pop@ekir.de
Fax 0202 2820-379

Workshop IV

23. Juni 2012 (Sa 10 – 17 Uhr)

Solistische Fähigkeiten entfalten

Sie haben als Solosängerin oder Solosänger schon erste Erfahrungen gemacht (beispielsweise in Gospelchören, Bands oder Popchören) und wollen diese Fähigkeiten gerne ausbauen? Sie möchten mehr erfahren zu den Themen Präsentation und Körpersprache, Interpretation und Entwicklung des eigenen Stimmklangs? Sie wollen Anleitung, wie man erfolgreicher üben kann?

Der Workshop gibt darüber hinaus Tipps in den Bereichen Stimmbildung, Artikulation, Resonanz, Atmung und Phonetik und vermittelt, welche Bedeutung der Körper und die Seele dabei haben.

Die Teilnehmer können vorbereitete Lieder und die dazugehörigen Noten, Playbacks etc. mitbringen.

Leitung:

Beate Ling

Ort:

Gemeindezentrum Auferstehungskirche
Jahnstraße 25
Kleve-Kellen

Kosten:

30 Euro

Anmeldung:

bis zum 20. Mai 2012
Mail ekir-pop@ekir.de
Fax 0202 2820-379

Workshop V

8. September 2012 (Sa 11 – 17 Uhr)

Improvisation mit Alltagspercussion

Rhythmus findet sich überall in unserem Umfeld – Kinder spielen Schlagzeug auf Schüsseln und Töpfen, erwachsene Musiker finden sich zusammen und spielen mit Besenstielen. Doch das ist erst der Anfang: Jeder Stuhl, jede Wand, jeder Gegenstand kann zu einem Klangkörper werden. Dieser Workshop soll die Kreativität und den Erfindergeist wecken. Darüber hinaus wird Improvisation eine Rolle spielen. Wie improvisiert man ein Rhythmus-Solo? Was bedeutet dies für das Spiel mit der Gruppe? Wie kann man gemeinsam improvisieren?

Musikalische Vorkenntnisse/Rhythmusgefühl sind erwünscht, jedoch nicht Voraussetzung. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich.

Leitung:

Sebastian Goertz und Maximilian Groß
Duo Majesticks

Ort:

Evangelische Hoffnungskirche
Wallgraben 29
47877 Willich

Kosten:

10 Euro

Anmeldung:

bis zum 15. August 2012
Mail ekir-pop@ekir.de
Fax 0202 2820-379

Workshop VI

3. November 2012 (Sa 11 – 17 Uhr)

Gospelchorleiter-Seminar

Das Seminar richtet sich sowohl an erfahrene, ausgebildete Chorleiter, die sich im Gospelbereich weiterbilden wollen, als auch an neben- oder ehrenamtliche Chorleiter, die gerade einen Chor gegründet haben und Tipps und Tricks für die effektive und stilsichere Leitung des Chors brauchen.

Eine begrenzte Teilnehmerzahl kann sich dirigentisch aktiv beteiligen und mit einem für mehrere Stunden zur Verfügung stehenden Chor arbeiten. Entsprechendes Material wird im Vorfeld versandt. Für eine größere Teilnehmerzahl (passive Teilnahme) steht das Lernen durch Beobachten und besondere Reflexionsphasen im Vordergrund. Das Mitsingen in dem zur Verfügung stehenden „Arbeits“-Chor und die darin gemachten eigenen Erfahrungen sind dafür die beste Grundlage.

Inhalte und Fragestellungen des Seminars sind:

- Gibt es den gewünschten „Chorsound“ mit den individuellen Stimmen meines Chors?
- Was ist im Bereich „Stimmbildung“ daher notwendig?
- Woher bekomme ich Informationen für Stilistik und Aufführungspraxis im Repertoire des „Contemporary Gospel“?
- Wie „frei“ bin ich im Arrangieren eines einfachen Chorsatzes nach Leadsheet?
- Wie begleite ich am Klavier die Proben mit meinem Chor?
- Unterscheidet sich das „klassische Dirigat“ vom Leiten eines Gospelchors?

Leitung:

Christoph Zschunke, Professor für Chorleitung an der Robert-Schumann-Hochschule in Düsseldorf

Ort:

Gemeindezentrum an der Schlossallee
Schlossallee 8, 40229 Düsseldorf

Kosten:

30 Euro

Anmeldung:

Mail ekir-pop@ekir.de
Fax 0202 2820-379

Wir suchen neue Lieder!

Alle, die neue Lieder für den Gottesdienst schreiben, sind eingeladen, uns ihre Lieder zu schicken. Wir werden die Lieder über ein Jahr lang sammeln, eine Auswahl treffen und anschließend in einem einfach gestalteten und preiswerten Verbandssongbook veröffentlichen. Wichtig bei der Auswahl der Songs sind der theologische Gehalt, die Qualität der Melodie und die Singbarkeit und der Lieder und eine „Ohrwurm-Qualität“.

Die eingeschickten Lieder dürfen noch nicht veröffentlicht sein.

Bitte schicken Sie Ihre Lieder an den

Verband für christliche Populärmusik
in der Evangelischen Kirche im Rheinland e.V.
Missionsstraße 9 a
42285 Wuppertal

WIR KOMMEN ZU IHNEN!

Die folgenden Workshops werden auf Anfrage vor Ort angeboten. Es sollten sich im Kirchenkreis mindestens fünf Personen finden, die an den folgenden Workshops interessiert sind. Die Workshops können nicht für Einzelpersonen angeboten werden.

Gitarrenworkshop

1) Anfängerseminar: Nicht nur Wandervögel spielen Gitarre!

Sie singen und musizieren regelmäßig als Gruppenleiterin oder Gruppenleiter oder Sie beabsichtigen, dies zu tun? Die Gitarre spricht Sie schon lange an, aber Sie hatten bislang weder Zeit noch Mut zum Spielen? Der Workshop gibt einen Überblick über die verschiedenen Spielmöglichkeiten der uns allen bekannten Akustikgitarre. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen schwerpunktmäßig mit Akkorden, aber auch mit kleinen Melodien gemeinsam zu musizieren. Außerdem werden erste Lieder und Songs stilgerecht begleitet. Es können auch eigene Lieder mit Gitarrengriffen bzw. -begleitung mitgebracht werden.

Leitung:

Karsten Rentzsch

Anfragen:

Mail ekir-pop@ekir.de

Fon 0202 2820-370

2) Für Fortgeschrittene: C–F–G reicht eben doch nicht!

Während des Workshops können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Fragen zu mitgebrachter Literatur bzw. Liedern und deren stilgerechter Begleitung stellen. Darüber hinaus beschäftigen sie sich mit Akkordzusätzen, um das harmonische Gerüst der Liedbegleitung aufzupeppen. Auch der Fundus an rhythmischen Schlagmustern wird erweitert. Vorausgesetzt werden die Kenntnisse grundlegender Akkordgriffe und die Beherrschung einiger Zupfpatterns zur stilgerechten Begleitung einfacher Lieder.

Leitung:

Karsten Rentzsch

Anfragen:

Mail ekir-pop@ekir.de

Fon 0202 2820-370

Orgelworkshop

Exkursion in den Garten des neuen geistlichen Liedgutes
Der Workshop gibt Einblicke in die Harmonik und die Rhythmik des neuen geistlichen Liedgutes an der Orgel. Wie erarbeite ich mir ein neues Intro? Was mache ich, wenn ich keinen Begleitsatz habe? Die Möglichkeiten werden je nach Kenntnisstand der Teilnehmenden ausprobiert. Achim Runge gibt spielerische Anregungen, praktische Tipps zur Begleitung, Intonation und Intros. Außerdem wird geeignete Literatur von Begleitsätzen und Vorspielen für die Orgel vorgestellt.

Leitung:

Achim Runge

Anfragen:

Mail ekir-pop@ekir.de

Fon 0202 2820-370

Fach- und Berufsverband

Im Verband für Kirchenmusik sind haupt- und nebenamtliche Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker und an der Kirchenmusik Interessierte zusammengeschlossen. Die Mitglieder verbindet das Engagement für gute Kirchenmusik und förderliche Arbeitsbedingungen. Der Verband gibt Anregungen und unterstützt die musikalisch-liturgische Bildung in der Evangelischen Kirche im Rheinland. Er engagiert sich in verschiedenen landeskirchlichen Ausschüssen und in der Landessynode.

Der Verband organisiert seit vielen Jahren

- Informations- und Erfahrungsaustausch,
- Service und Informationen rund um die Kirchenmusik,
- Jahrestagungen,
- Beratung in fachlichen und dienstrechtlichen Fragen für Mitglieder und
- die Herausgabe der zweimonatlichen „Mitteilungen“.



Kontaktdaten

**Verband für Kirchenmusik in der
Evangelischen Kirche
im Rheinland e. V.**

Geschäftsstelle
Missionsstraße 9 a
42285 Wuppertal

Vorsitzende:

Kantorin Sigrid Wagner-Schluckebier

Fon 0202 / 28 20-380 (Sekretariat/Zentrale)

Fax 0202 / 28 20-389

E-Mail wagner-schluckebier@t-online.de

www.kirchenmusik-rheinland.de

IMPRESSUM

Haus Gottesdienst und Kirchenmusik

Missionsstraße 9 a

42285 Wuppertal

Grafik/Produktion:

Medienverband gGmbH

der Evangelischen Kirche im Rheinland